

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 79 (1961)
Heft: 84

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (051) 21680
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (051) 21680
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 184964-185006.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Spanien: Teilweise Liberalisierung der Einfuhr. — Espagne: Libération partielle des importations.
France: Abaissement conjoncturel des taux des droits de douane.
Kuwait: Neue Währung. — Koweït: Introduction d'une nouvelle monnaie.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 333).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Landschaft Konkursamt Sissach (483)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars
Gemeinschuldner: Fritschi Georg, 1910, ledig, Drogerie, Sanitätsgeschäft, Parfümerie, Sissach.
Anfechtungsfrist: 13.—23. April 1961.

Kt. Basel-Landschaft Konkursamt Sissach (484)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars
Gemeinschuldner: Jung Alphons, 1935, ledig, Verkauf von Uhren, Bestecken und Schmuckwaren, von Ermensee, in Känerkinden.
Anfechtungsfrist: 13.—23. April 1961.

Schluss des Kursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (485)
Der Konkurs über die
Buchdruckerei & Verlag Stampfenbach A.-G.,
Zürich 8, ist vom Konkursrichter am 30. März 1961 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Vaud Office des faillites, Orbe (487)
Dans son audience du 10 avril 1961, le président du Tribunal du district d'Orbe a prononcé la clôture pure et simple des faillites ci-après:
1^o Pollens et Fils, Vve A., fabrique de pierres fines, Vaulion;
2^o Vve Pollens Marguerite, associée de la société en nom collectif Vve A. Pollens et Fils, à Vaulion.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Boudry (488)
La liquidation de la faillite de Jaquet Marcel, négociant, à Colombier, a été clôturée par ordonnance du Juge de la faillite, rendue le 11 avril 1961.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (486)
Das Bezirksgericht Meilen hat mit Beschluss vom 16. Februar 1961 den von Brunner Karl Rudolf, geb. 1918, Kaufmann, Brunner-Sport, Franklinstrasse 31, Zürich 11, wohnhaft Maiacker, Zumikon, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 35% der Forderungen 5. Klasse, zahlbar innert 10 Tagen ab Rechtskraft des Nachlassvertrages, bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist rechtskräftig. Die dem Nachlassschuldner bewilligte Stundung ist mit dem Erscheinen dieser Publikation beendigt.

Meilen, den 10. April 1961.

Im Namen des Bezirksamtes Meilen,
der Gerichtsschreiber: Dr. F. Bollinger.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

5. April 1961. Kleider.
Charles Vögele A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 92 vom 23. April 1959, Seite 1158), Handel mit Bekleidung jeder Art usw. Die Generalversammlung vom 24. März 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000 erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 70 000 durch Verwendung von zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Reingewinn liberiert worden. Das Grundkapital ist eingeteilt in 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

5. April 1961. Chemikalien, Kunststoffe usw.
Unexcellent A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1960, Seite 3646), Herstellung von und Handel mit Chemikalien, Kunststoffen usw. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden James M. Crosby, Bürger der USA, in New York, als Vizepräsident mit Einzelunterschrift, sowie Willi Koller, von Stetten (Aargau), in Zürich, als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien. Dr. Hans Weil, Mitglied des Verwaltungsrates, führt Kollektivunterschrift zu zweien.

5. April 1961. Fabrikate aus Aluminiumlegierungen.
Allega Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1961, Seite 89), Verkauf von Aluminium-Legierungsfabrikaten usw. Fritz Schnorf ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Emanuel Meyer, von Wädenswil, in Zürich.

5. April 1961.
Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1961, Seite 190), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Hermann Müller ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Franz von Mandach, von Schaffhausen, in Bern. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, Netstal, Schaffhausen und Zug, ist ernannt worden Erich Stöckling, von Lütisburg (St. Gallen), in Zürich. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassungen Zürich, Netstal, Schaffhausen und Zug, ist erteilt an Walter Müller, von Niederglatt, in Wallisellen.

5. April 1961.
Sparkasse Richterswil-Hütten, in Richterswil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1952, Seite 2297). Hans Theiler-Huber ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Gustav Bachmann ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident der Verwaltungskommission; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Oskar Wunderli, von und in Richterswil, Mitglied der Verwaltungskommission, ist nun Vizepräsident derselben und führt Kollektivunterschrift zu zweien.

5. April 1961.
Seobalit A.G. Zürich, Fabrik für Kunstharzprodukte, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1960, Seite 2166). Kollektivprokura ist erteilt an Hans Heinrich Günthardt, von und in Adliswil; er zeichnet entweder mit dem Verwaltungsratspräsidenten Heinz G. Bader oder mit dem Verwaltungsratsmitglied Hans Poltera, mithin nicht auch mit einem der übrigen Prokuristen.

5. April 1961. Bank.
Rohner & Co., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1961, Seite 309), Bankgeschäft. Die Firma lautet nun: Bank Rohner & Co. (Banca Rohner & Co.) (Banque Rohner & Cie).

5. April 1961. Konstruktionswerkstätte.
Gehr. Matile, in Urdorf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1958, Seite 1742), Konstruktionswerkstätte, Schweisserei. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

5. April 1961.
Autofahrerschule G. Reinhart, in Kloten. Inhaber dieser Firma ist Gerold Reinhart, von Winterthur, in Kloten. Betrieb einer Autofahrerschule. Zipfelstrasse 7.

5. April 1961. Uhren.
Oskar Jenni, in Zürich (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1960, Seite 2657), Handel mit und Reparatur von Uhren usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «Jenni & Co.», in Zürich 6, erloschen.

5. April 1961. Uhren; optische Artikel usw.
Jenni & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Oskar Jenni, von Zürich und Schwändi (Glarus), in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Gebhard Berther, von Tavetsch, in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1961 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Oskar Jenni», in Zürich, übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Gebhard Berther. Handel mit und Reparatur von Uhren und optischen Artikeln; Ankauf und Verkauf von Bijouteriewaren sowie Verkauf von Bestecken. Ottikerstrasse 23.

5. April 1961. Waren aller Art.
INVACO, Herzog & Co., in Winterthur 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1958, Seite 2654), Vertretungen in und Handel mit Waren verschiedener Art. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Einzelfirma «Buchbinderei Tschudi-Zimmermann», in Horgen, übernommen worden.

5. April 1961.
Buchbinderei Tschudi-Zimmermann, in Horgen (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1956, Seite 2189). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «INVACO, Herzog & Co.», in Winterthur, übernommen.

6. April 1961. Beteiligungen.
Davpar Gesellschaft (Société Davpar) (Davpar Company), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an industriellen und kommerziellen Unternehmen des In- und Auslandes sowie Durchführung aller mit ihrem Zweck verbundenen Finanzierungsgeschäfte. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Harry Joseph Loynd, Bürger der USA, in Detroit (USA), als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Ulrich Brunner, von Zürich und Diessenhofen, in Zollikon, und Paul Nef, von Urnäsch, in Zürich, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Holbeinstrasse 32 in Zürich 8 (bei Dr. Ulrich Brunner).

6. April 1961.
Utonia Immobilien A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. März 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Erwerb und Verwaltung von Immobilien. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt die Wohnhäuser Wilgüetlistrasse 17 und 19, in Uster, mit ca. 1953 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände zum Preise von Fr. 797 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Dem aus einem bis drei Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an Walter Siegmund, von Bettwies (Thurgau), in Kloten, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Robert Weber, von Wetzikon (Zürich), in Winterthur, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Arnold Leemann, von Meilen, in Zumikon. Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 24 in Zürich 2 (bei der Uto-Fondsverwaltung AG).

6. April 1961. Kommerzielle Beratung; Metalle, Industrieerzeugnisse.
Oliver Commercial AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1959, Seite 290). Die Generalversammlung vom 27. März 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Expert Technical and Commercial Consulting and Trading Company Ltd. Die Gesellschaft bezweckt die technische und kommerzielle Beratung von anderen Firmen auf dem Gebiete der Metallbranche, den Handel mit Metallen und mit Industrieerzeugnissen der Metallbranche sowie die Tätigung aller Handelsgeschäfte sowie von Finanztransaktionen, die mit ihrem Zwecke zusammenhängen.

6. April 1961.
Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero) (Swiss Credit Bank), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1961, Seite 703), Betrieb von Bankgeschäften aller Art im In- und Ausland usw. Caspar Jenny ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist, infolge Todes, Max F. Lindenmeyer aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Prof. Dr. Paul Keller, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben; er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Hans Giger, von und in Bern, und Dr. Ernst Hockenjos, von und in Basel. C. Walter Fessler ist nicht mehr stellvertretender Direktor, sondern Direktor, und Bruno Wirth ist nicht mehr Vizedirektor, sondern stellvertretender Direktor; beide führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Zu Vizedirektoren wurden ernannt: Albert Grémlin, Dr. Peter Stäger, Ernst Bigler, Erwin Kunz, Dr. Heinz Rudolf Wuffli, Dr. Eduard Merk und Dr. Karl Rüegger; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes; ihre Prokuren sind erloschen.

6. April 1961. Schlankheitsgürtel usw.
Anita Pollastri, in Dübendorf. Inhaberin dieser Firma ist Anita Pollastri, von Adligenswil (Luzern), in Dübendorf. Verkauf von Schlankheitsgürteln und Büstenformern. Ueberlandstrasse 234.

6. April 1961.
E. Solar, «NU-SWIFT»-Feuerlöscher, Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1956, Seite 2942). Einzelprokura ist erteilt an Erika Tremp-Egger, von Benken (St. Gallen), in Zürich.

6. April 1961. Büro- und Schreibmaschinen usw.
Remington Rand AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3782), Kauf und Verkauf von Ein- und Ausfuhr von sowie Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Remington-Rand-Büro- und Schreibmaschinen usw. Die Prokura von Ambros Perren ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Oswald Gmür, von Amden, in Zürich.

6. April 1961. Holz, Kohle, Sperrholz; Transporte usw.
Robert Egg A.-G., in Dietikon (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1960, Seite 3257), Handel mit Holz, Kohlen, Sperrholz und Imprägnierstoffen sowie Betrieb eines Transportunternehmens usw. Einzelprokura ist erteilt an Ferdinand Nietlisbach, von Mennau (Luzern), in Dietikon.

6. April 1961. Spültische usw.
Victor Elsener, in Rümliang (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1955, Seite 1954). Fabrikation von Spültischen usw. Der Firmainhaber wohnt nun in Rümliang.

6. April 1961. Chemigraphische Anstalt.
Fritz Diggelmann, in Unterengstringen (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1960, Seite 2291, chemigraphische Anstalt usw. Die Prokura von Fritz Sandmeier ist erloschen.

6. April 1961. Elektrische und elektronische Geräte usw.
Hamilton Electrona A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1960, Seite 2993), Handel im In- und Ausland mit Maschinen und Geräten, insbesondere elektrischer und elektronischer Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Stockerstrasse 33 in Zürich 2.

6. April 1961.
Ingenieurbureau Dr. sc. techn. R. Alwin Steiger, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1954, Seite 115). Ingenieurbureau der Maschinenbranche, technische Vertretungen. Neues Geschäftsdomizil: Culmannstrasse Nr. 53.

6. April 1961. Pharmazeutische Produkte usw.
«DROPHA» G.m.b.H., in Uster (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1955, Seite 3158), Handel mit und Fabrikation von pharmazeutischen Produkten usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Otto Rolf Kunz wohnt nun in Zürich 7.

6. April 1961. Hotel, Restaurant.
Benno Bürger, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1953, Seite 2633), Betrieb des Restaurants zur neuen Post. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz und das persönliche Wohnsitz nach Opfikon verlegt. Einzelunterschrift ist erteilt an Klara Bürgisser geb. Achermann, von Jonen (Aargau), in Opfikon. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Betrieb des Hotels und Restaurants Löwen. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 116, Glattbrugg.

6. April 1961. Getreide; Waren aller Art.
BUNGE Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1960, Seite 1643), Import, Export, Transport, Lagerung und Handel mit Waren aller Art, insbesondere Getreide usw. Johann Paul Mumenthaler und Erich Meister sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Arnold Locher, von Hasle (Bern), in Bergdietikon (Aargau). Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Paul Ulmer; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Willy Frei, von Oberehrendingen, in Zürich; er zeichnet ausschliesslich mit je einem der Verwaltungsratsmitglieder oder mit je einem der Direktoren oder mit dem Vizedirektor. Gleich beschränkt ist die bereits eingetragene Kollektivprokura von Albert Kuhn.

6. April 1961.
Milchproduzenten-Genossenschaft Altikon, in Altikon (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1955, Seite 2681). Georg Senn ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt worden Emil Huber, von Zürich, in Altikon. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Kassier oder Aktuar Kollektivunterschrift.

6. April 1961. Beteiligungen; Liegenschaften; Flugzeuge.
Dr. A.E. Scotoni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Anton Erich Scotoni, von Zürich, in Zürich 2, in Gütertrennung lebend. Beteiligung und Finanzierung von Unternehmungen der Filmbranche; Verwaltung von Liegenschaften; Handel mit neuen und Occasions-Flugzeugen, General Wille-Strasse 20.

6. April 1961.
Hotel Ascot, Dr. A.E. Scotoni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Anton Erich Scotoni, von Zürich, in Zürich 2, in Gütertrennung lebend. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hans Nussbaum, von Schloszwil (Bern), in Zürich. Ferner ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an Alfredo Moucka, von Biel (Bern), in Zürich. Betrieb des Hotels Ascot. General Wille-Strasse 20.

6. April 1961.
Cafeteria Apollo, Dr. A.E. Scotoni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Anton Erich Scotoni, von Zürich, in Zürich 2, in Gütertrennung lebend. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Hans Nussbaum, von Schloszwil (Bern), in Zürich. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Alfredo Moucka, von Biel (Bern), in Zürich. Betrieb der Cafeteria Apollo. General Wille-Strasse 20.

6. April 1961.
Cinéma Wellenberg, Dr. A.E. Scotoni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Anton Erich Scotoni, von Zürich, in Zürich 2, in Gütertrennung lebend. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Walter Hirzel, von Bubikon, in Zürich. Kollektivunterschrift zu zweien ist ferner erteilt an Gaston Rothschild, von und in Zürich. Betrieb des Tonfilmtheaters Wellenberg. General Wille-Strasse 20.

6. April 1961.
Appartementhaus zum Wellenberg, Dr. A.E. Scotoni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Anton Erich Scotoni, von Zürich, in Zürich 2, in Gütertrennung lebend. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Hans Nussbaum, von Schloszwil (Bern), in Zürich. Ferner ist Kollektivprokura zu zweien erteilt an Alfredo Moucka, von Biel (Bern), in Zürich, und Anna Guhler, von Davos, in Zürich. Betrieb des Appartementhauses zum Wellenberg. General Wille-Strasse 20.

6. April 1961.
Appartementhaus zum Zähringer, Dr. A.E. Scotoni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Anton Erich Scotoni, von Zürich, in Zürich 2, in Gütertrennung lebend. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Hans Nussbaum, von Schloszwil (Bern), in Zürich. Ferner ist Kollektivprokura zu zweien erteilt an Alfredo Moucka, von Biel (Bern), in Zürich, und Anna Guhler, von Davos, in Zürich. Betrieb des Appartementhauses zum Zähringer. General Wille-Strasse 20.

6. April 1961.
Dr. A. Eric Scotoni, Cinéma Apollo, in Zürich (SHAB. Nr. 296 vom 19. Dezember 1959, Seite 3523). Der Firmainhaber wohnt in Zürich 2. Die Prokuren von Dr. Tamas Meer und Philipp Bohren sind erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Gaston Rothschild; seine Prokura ist ebenfalls erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Walter Hirzel, von Bubikon, in Zürich. Die Firma lautet nun Cinéma Apollo, Dr. A.E. Scotoni.

6. April 1961. Sanitäre Anlagen usw.
Karl Bergmann, Zweigniederlassung in Opfikon (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1953, Seite 811), sanitäre Anlagen, Zentralheizungen, mit Hauptsitz in Zürich. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1961, Seite 925) von Amtes wegen gestrichen.

6. April 1961. Holz, Kohle; Altmetalle.
J. Meier, in Zürich (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1957, Seite 1509), Handel mit Holz und Kohlen sowie Altmetallen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. April 1961. Trikotage; Stoffe.
Frau J. Dubno-Zimmermann, in Zürich (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1950, Seite 1318), Handel mit Trikotagen und Stoffen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. April 1961. Handelsgärtnerei.
Ernst Moser, in Winterthur (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1923, Seite 1777), Handelsgärtnerei. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. April 1961. Bauunternehmung.
Franz Müller in Nachlassliquidation, in Zürich (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1957, Seite 3210), Bauunternehmung. Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat mit Beschluss vom 8. März 1961 den Nachlassvertrag in analoger Anwendung von Art. 195 SchKG widerrufen und den Firm inhaber wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt. Die Unterschriften von Walter Treig, Max Thierstein und Dr. Paul Güssinger, Mitglieder der Liquidationskommission, sind erloschen. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

6. April 1961. Bauunternehmung.
Hreh. Cavadini & Co. in Nachlassliquidation, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 263 vom 11. November 1959, Seite 3095), Kommanditgesellschaft, Bauunternehmung für Hoch-, Tief- und Geleisebau. Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma ist erloschen.

6. April 1961. Verwaltungen; Beratungen; Beteiligungen.
Inter-Gremium A.G. (Inter-gremium Limited), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Wahrung und Vertretung von Interessen in der Schweiz und im Ausland, insbesondere die Organisation, Verwaltung und Beratung ausländischer Geschäftsfirmen in der Schweiz und im Ausland, vor allem im Gebiete des Handels, der Industrie, der Versicherung und der Rückversicherung, sowie die Beteiligung an und den Erwerb von Unternehmen aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis zwölf Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an Max E. Aeschbacher, von Lützelflüh, in Frauenfeld, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Felix Vulkan, von Bern, in Zürich, Dr. Hans-Rudolf Christen, von Herzogenbuchsee, in Bern, und Prof. Dr. Jürg J. Schwenter, von und in Bern, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Stauffacherstrasse 28 in Zürich 4.

6. April 1961.
Heimstätten-Genossenschaft Winterthur, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1960, Seite 2646). Die Generalversammlung vom 2. November 1960 hat die Statuten abgeändert. Die Schreibweise der Firma ist Heimstättengenossenschaft Winterthur. Die Genossenschaft bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde Wohnungen zu günstigen Mietzinsen zu vermitteln. Sie sucht ihren Zweck zu erreichen durch Beschaffung von geeignetem Bauland zu Eigentum oder zu Baurecht der Genossenschaft; Bau oder Erwerb von soliden, zweckmässigen Wohnhäusern und Vermietung der Wohnungen zu möglichst niedrigen Mietzinsen; Unterstützung der Bestrebungen zur Hebung der Wohnverhältnisse der Bevölkerung, insbesondere die Förderung einer planmässigen Boden- und Siedlungspolitik; Verbindung mit zweckverwandten Organisationen, sofern dies den Interessen der Genossenschaft förderlich ist. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 100 und Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus elf Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Verwalter oder mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

Bern - Berne - Bern

Bureau Burgdorf

5. April 1961. Zimmerei.
Fr. Schlegel, in Burgdorf, Zimmerei (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1939). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «F. & R. Schlegel», in Burgdorf.

5. April 1961. Zimmerei usw.
F. & R. Schlegel, in Burgdorf, Fritz Schlegel, von Wahlern, und Roland Schlegel, von Wahlern und Burgdorf, beide in Burgdorf, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fr. Schlegel», in Burgdorf, übernommen hat. Zimmerei, Bestuhlungen für Festanlässe und Handel mit rohen und bearbeiteten Holzmaterialien. Waldeggweg 5.

Bureau de Courtelary

5 avril 1961. Entreprise de bâtiments, travaux publics.
Cattoni S.A., à Tramelan, exploitation d'une entreprise de bâtiments et de travaux publics (FOSC. du 23 septembre 1959, N° 221, page 2627). Thérèse Cattoni, fondée de procuration, s'est mariée et porte le nom de Thérèse Aschwanden, épouse de Jürg, de Sisikon et Wädenswil, à Meilen (Zurich).

Bureau de Delémont

4 avril 1961. Meubles de bureau, etc.
Mme V. Gurtner-Chappuis, à Develier. Le chef de la maison est Véréne Gurtner née Chappuis, de Rüeggisberg (Bern), à Develier, épouse de Marcel et dûment autorisée par ce dernier. Achat et vente de meubles de bureaux; organisation de bureaux.

Bureau Fraubrunnen

5. April 1961. Transporte.
Fritz Häberli, in Münchenbuchsee. Inhaber der Firma ist Fritz Häberli, von und in Münchenbuchsee. Transporte aller Art und Kehrriehabfuhren, Oberdorfstrasse 36.

5. April 1961. Konfiserieprodukte, Biskuits.
Paul Suter, in Bätterkinden, Konfiserie- und Biskuitfabrikation (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1950, Seite 447). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Paul Suter Nachfolgerin H. Suter», in Bätterkinden, übernommen.

5. April 1961. Konfiseriewaren, Biskuits.
Paul Suter Nachfolgerin H. Suter, in Bätterkinden. Inhaberin der Firma ist Hedwig Suter, Paul Hermanns Witwe, von Freienwil, in Bätterkinden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelösten Firma «Paul Suter». Fabrikation von und Handel mit Konfiserie- und Biskuitwaren aller Art. Bahnhofstrasse.

Bureau Wangen a. d. A.

5. April 1961. Baugeschäft, Wand- und Bodenbeläge.
E. Merenda & Sohn, in Niederbipp, Baugeschäft, Wand- und Bodenbeläge. infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1958, Seite 1175). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöst.

5. April 1961. Sattlerei, Tapeziererei, Möbel.
Hans Schönmann's Wwe., in Niederbipp, Sattlerei, Tapeziererei, Verkauf von Möbeln (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1956, Seite 3204). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «H. Schönmann» übernommen.

5. April 1961. Sattlerei, Tapeziererei; Möbel.
H. Schönmann, in Niederbipp. Inhaber der Firma ist Hans Schönmann, von und in Niederbipp. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelösten Einzelfirma «Hans Schönmann's Wwe.». Betrieb einer Sattlerei und Tapeziererei, Verkauf von Möbeln. Steingasse.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Nachtrag

Simmentaler Kraftwerke AG. (SKW.), in Erlenbach i. S. (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1960, Seite 2374, und Nr. 80 vom 7. April 1961, Seite 968). Das Aktienkapital beträgt total Fr. 16 200 000, eingeteilt in 14 600 Namenaktien Serie A zu Fr. 1000, voll liberiert, und 1600 Namenaktien Serie B zu Fr. 1000, ebenfalls voll liberiert. Somit ist das ganze Aktienkapital vollständig einbezahlt.

Luzern - Lucerne - Lucerna

4. April 1961.
Eichhof Holding, in Luzern. Laut Statuten und Gründungsurkunde vom 13. März 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, die den Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen aller Art bezweckt. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 8 Mitgliedern. Präsident ist Dr. Ludwig Achermann, von Luzern; Vizepräsident: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil; Delegierter: Dr. Walter Dubach, von Luzern; Mitglieder: Dr. Josef Hug, von Luzern; Dr. Julius Riehli, von Luzern; Dr. Hans Meyer, von Luzern, alle in Luzern, und Dr. Bruno Galli, von Masnago, in Lugano. Die drei Erstgenannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse der Gesellschaft: Obergrundstrasse 110.

4. April 1961. Kolonialwaren, Getränke.
Balthasar Lenthard-Peyer, in Root, Handel mit Kolonialwaren und Getränken (SHAB. Nr. 86 vom 15. April 1958, Seite 1036). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. April 1961. Sägerei usw.
Ferdinand Meier, in Grosswangen, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 72). Diese Firma ist infolge Geschäftsverpachtung erloschen.

4. April 1961. Sägerei usw.
Ferdinand Meier, in Grosswangen. Inhaber dieser Firma ist Ferdinand Meier, von und in Grosswangen. Sägerei und Holzhandlung.

4. April 1961. Restaurant.
Alfred Ruckli, in Reussbühl, Gemeinde Littau, Restaurant Schiff (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1958, Seite 1882). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Zug - Zoug - Zugo

5. April 1961. Wassertransporte usw.
Transiseo A.G., in Zug, Betrieb von Wassertransporten aller Art usw. (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1961, Seite 114). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

5. April 1961.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Zug (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1960, Seite 907), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Caspar Jenny ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Prof. Dr. Paul Keller, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, ist nun Vizepräsident. Er zeichnet kollektiv je zu zweien für das Gesamtunternehmen.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

30 mars 1961. Participations.
Apaw S.A. (Apaw A.G.) (Apaw Ltd), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 29 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: participation à des entreprises de commerce et d'industrie et médiation d'affaires de tous genres; acquisition, développement et exploitation de brevets et marques déposés ainsi que de méthodes de fabrication de l'industrie, administration, gestion, négociation, financement et exploitation de commerces qui sont propres à développer le but de la société. A cet effet, la société peut aussi acquérir, gérer et négocier des propriétés foncières. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, totalement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont également faites dans cet organe et par lettre recommandée si toutes les adresses des actionnaires sont connues. L'administration se compose de 1 à 5 membres. Est nommé administrateur unique avec signature individuelle: Max Beutler, de Lauperswil, à Fribourg. Locaux: 6, route Neuve.

5 avril 1961. Participations.
Arivon Holding S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 28 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition et la gérance de participations dans des entreprises commerciales et industrielles de tout genre en Suisse et à l'étranger, ainsi que le financement de telles entreprises et la conclusion de toutes affaires y relatives comme société holding. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur de 1000 fr., entièrement libérés. Les publications sont faites dans

la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations se font par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou, si tous les actionnaires et leurs adresses sont connus, par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Dr. Edgar H. Brunner, de Berne, à Muri (Berne), est administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: 3, avenue de Beaugard, chez Lueien Rouiller.

6 avril 1961. Participations, produits chimiques.
Staley A.G., à Fribourg (FOSC. du 14 février 1961, N° 37, page 455). David A. Gullette, citoyen américain, à Londres, a été nommé fondé de pouvoirs avec signature individuelle. La société a transféré son siège à la rue de Lausanne 81, dans ses propres locaux.

6 avril 1961. Produits chimiques, etc.
Stapol S.A., à Fribourg (FOSC. du 14 février 1961, N° 37, page 455). La société a transféré ses bureaux à la rue de Lausanne 81, dans ses propres locaux.

Solothurn - Soleure - Soletta
Bureau Stadt Solothurn

4. April 1961. Flach- und Dekorationsmalerei.
Ernst Zimmermann, in Solothurn (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1776). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

4. April 1961. Zentralheizungen usw.
Bolliger & Fischer, in Basel. Jakob Bolliger-Arn, von Schlossrued, in Basel, und Julius Fischer-Dall Argine, von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1961 begonnen hat. Installation von Zentralheizungen und Vertretung der Monarch-Oel-Feuerungen. Hegenheimerstrasse 108.

4. April 1961. Verkaufsförderung usw.
Salex A.G., in Basel, Leistungen zu Gunsten Dritter auf dem Gebiete der Verkaufsförderung usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1960, Seite 3230). Die Unterschrift des Direktors Gustav Kyburz ist erloschen.

5. April 1961. Wirtschaft.
Karl Nell, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1941, Seite 1360). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

5. April 1961. Apparate der Baubranche.
Sanitas A.G., Zweigniederlassung in Basel, Handel mit Apparaten aller Art, insbesondere der Baubranche (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1958, Seite 2590), mit Hauptsitz in Zürich. Hans Merker, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Gentilino (Tessin), und Fritz Merker-Scholtz, Vizepräsident des Verwaltungsrates, in Castagnola (Tessin).

5. April 1961. Beteiligung an andern Unternehmungen usw.
Société Financière Métallurgique Electrique (Sofimelec), in Basel, Aktiengesellschaft, Beteiligung an andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1961, Seite 704). Die Unterschrift von Dr. Alfred von Morlot ist erloschen. Der Prokurist Gustave Ackermann wurde in den Verwaltungsrat gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen.

5. April 1961. Schraubdraht.
The Bale Engineering Company Limited, Low Moor, Filiale Basel, in Basel, Fabrikation von Schraubdraht (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1958, Seite 932), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Low Moor (England). In der Generalversammlung vom 12. Februar 1953 wurden die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 3 bis 8 Mitgliedern. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Arthur Stanley Parr, in Lighteliffe (Yorks.), und Cyril Frederik Bagg, in Bradford (Yorks.), beide britische Staatsangehörige. Der Sekretär des Verwaltungsrates Walter Wright wohnt nun in Brighouse (Yorks.), das Mitglied Charles Patriek Rigby in Lighteliffe (Yorks.) und das Mitglied Harold William Marchant in Leeds (Yorks.). Einzelprokura wurde erteilt an Gaston J. Boeglin, von und in Basel.

5. April 1961. Perspex-Glas.
Fritz Schmidlin, Protoplex, in Basel, Verarbeitung von Perspex-Glas usw. (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1958, Seite 1400). Neues Domizil: Kleinhüningerstrasse 192.

5. April 1961.
Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1961, Seite 456), mit Hauptsitz in Bern. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Alfons Kolmos, von Rorschach, in Arlesheim. Prokura wurde erteilt an Max Oeschger, von Gansingen, in Rheinfelden, und an Franz von Mandaeh, von Schaffhausen, in Bern. Alle zeichnen zu zweien.

5. April 1961. Café.
A. & E. Sommerhalder, in Basel, Betrieb eines Cafés (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1958, Seite 79). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

5. April 1961. Waren aller Art usw.
Rohrer, Cron & Co., in Basel, Import und Export von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1957, Seite 1384). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

5. April 1961. Buehhaltungen usw.
Conto G.m.b.H., in Basel, Buehhaltungen usw. (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1957, Seite 2391). Neues Domizil: St. Alban-Vorstadt 16.

5. April 1961.
Eugen Steinmann A.G. Brennstoffe, in Basel (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1960, Seite 1347). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Rüegsegger ausgeschieden. Seine Unterschrift auch als Geschäftsführer ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt: René Nebel, von Aesch (Basel-Landschaft), in Basel. Er zeichnet zu zweien. Neues Domizil: Hochstrasse 51.

5. April 1961. Bekleidung usw.
Textino A.G., in Basel, Handel mit Bekleidungsstücken usw. (SHAB. Nr. 261 vom 9. November 1959, Seite 3072). Aus dem Verwaltungsrat ist Willy Hollinger ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Alfred Treu, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Leimenstrasse 59.

5. April 1961. Liegenschaften usw.
Imrewag A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. April 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Kauf, Verkauf, Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften im In- und Ausland, sowie Beteiligung an Unternehmungen aller Art. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaften Rennweg 34, in Basel, zum Preise von Fr. 342 470, und Rennweg 32, in Basel, zum Preise von Fr. 360 142.50. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Rudolf Scheibler, von Basel, in Birsfelden, als Präsident; Dr. Karl Binding, von Zürich, in Schaan (Fürstentum Liechtenstein), und Hans Freuler, von Basel, in Mühnenstein. Zum Geschäftsführer wurde ernannt: Arnold Bieri, von Schangnau, in Böttingen. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Hardstrasse 11.

6. April 1961.
Wollwerte A.G., in Basel (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1960, Seite 16). Zum Geschäftsführer wurde ernannt der Prokurist Hans Wüstiner. Er führt Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen.

6. April 1961. Chemisch-technische Produkte.
SCHEDA, Seherler & Daepfen, in Basel, Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1960, Seite 3579). Aus der Kollektivgesellschaft ist Friedrich Daepfen ausgeschieden. Neu tritt in die Gesellschaft ein: Hans Thürkuf, von und in Oberwil (Basel-Landschaft). Die Firma lautet nun: Seherler & Co.

6. April 1961. Mass-Schneiderei.
H. Miggler, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinrich Miggler-Hügin, von Au (Thurgau) und Wallenwil, in Basel. Mass-Schneiderei. Eisengasse 11.

6. April 1961. Buehdruckerei.
Werner & Bisehoff Aktiengesellschaft, in Basel, Buchdruckerei usw. (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1958, Seite 1547). In der Generalversammlung vom 20. März 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

6. April 1961. Brennstoffe usw.
Suter, Joerin & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen usw. (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1956, Seite 2923). Prokura wurde erteilt an Karl Altenbach, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

6. April 1961.
Panalpina Welttransport A.G., in Basel (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1961, Seite 229). Der Prokurist Walter Menz wohnt nun in Langnau a.A.

6. April 1961. Bekleidungsbranche usw.
Zum Wilden Mann A.G. (Au Sauvage S.A.), in Basel, Handel mit Artikeln der Bekleidungsbranche usw. (SHAB. Nr. 86 vom 15. April 1958, Seite 1037). Die Unterschrift des bisherigen Direktors Alberto Bauer ist erloschen.

6. April 1961.
Immobilien-Gesellschaft Candor A.G., in Basel (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1960, Seite 2682). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

6. April 1961. Elektronik, Finanzgeschäfte usw.
Transunda A.G., bisher in Zug (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1958, Seite 569). In der Generalversammlung vom 24. März 1961 wurden die Statuten geändert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Basel verlegt. Die Firma lautet nun: Lund A.G. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 6. Juni 1957. Zweck der Gesellschaft ist: Ankauf, Verkauf und Vertretung von Patenten und Lizenzen, insbesondere auf dem Gebiet der Elektronik, Auswertung dieser Patente und Lizenzen durch Herstellung und Vertrieb elektronischer Geräte und Konstruktionen sowie Durchföhrung von Handels- und Finanzgeschäften aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern ist Dr. Jakob Knüsel ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt: Dr. Peter Gloor, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Hardstrasse 8 (bei Lund Holding A.G.).

6. April 1961. Heizungen usw.
Hügin & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Heizungen usw. (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1955, Seite 1715). Der Kommanditär Hans Kummel-Flubacher ist ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Ralph Hügin-Lüthy, von und in Basel, ist als neuer Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 eingetreten.

7. April 1961. Apparate usw.
Aetivator A.G. (Aetivator S.A.) (Aetivator Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. April 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Fabrikation und Vertrieb von Apparaten zu physikalischen, pharmazeutischen und technischen Zwecken. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Arthur Meyer, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 28.

7. April 1961. Storen usw.
Umbralex A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. März 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Herstellung von Storen und andern Besehatungsanlagen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Franz Huber, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an August Bolinger, von und in Kaiseraugst. Domizil: Grienstrasse 91.

7. April 1961.
Ring Hotel Finanz A.G. Basel, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. April 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Durchführung von Finanzierungen, insbesondere von Hotelbauten, und Abwicklung aller damit zusammenhängenden Geschäfte auf internationaler Basis. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 7 Mitgliedern gehört an: Dr. Rudolf Rieder, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Dufourstrasse 11 (bei Handels-Treuhand A.G.).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

5. April 1961. Verwaltungen usw.
Administra H. R. Hehlen, in Arlesheim. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Rudolf Hchlen-Matti, von Boltigen (Bern), in Arlesheim. Verwaltungen aller Art, kaufmännisches Bureau. Bodeweg 8.

5. April 1961. Kunstschleifsteine.
A. Spreyermann-Ris, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arnold Spreyermann-Ris, von Liestal, in Allschwil. Fabrikation von Kunstschleifsteinen (Magnesit gebunden). Rickenbacherstrasse 4.

5. April 1961.

W. Schaub, Fabrique d'Horlogerie Tenniken, in Tenniken. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Schaub, von Zunzgen, in Tenniken. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Walliser, von Reigoldswil, in Tenniken, und an Armando Furrer, von Winterthur, in Sissach. Fabrikation von Roskopf- und genre Roskopfuhren sowie Handel mit solchen Uhren.

5. April 1961.

Schwörer & Büttler, dipl. Architekten BSA & SIA, in Liestal. Georg Schwörer-Guyer, von Basel, in Liestal, und Marc Büttler-Koljonen, von Auw (Aargau), in Reinach (Basel-Landschaft), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1961 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen zu zweien. Architektur- und Planungsbureau. Rheinstrasse 3.

5. April 1961. Beteiligungen usw.

Bahag Aktiengesellschaft, in Binningen, Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1961, Seite 326). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. März 1961 hat die Gesellschaft die Statuten entsprechend revidiert.

5. April 1961. Maschinen, Apparate.

Estrella A.G., in Ettingen, Fabrikation und Montage sowie Vertrieb von Maschinen und Apparaten usw. (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1960, Seite 2543). Aus dem Verwaltungsrat ist Reinhard Künzle-Weiss, Präsident und Delegierter, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als neuer Präsident des Verwaltungsrates gewählt Werner Scholl, von und in Zofingen. Er zeichnet einzeln.

5. April 1961.

Sindent Aktiengesellschaft für industrielle Unternehmungen (Sindent société anonyme industrielle et d'entreprises), bisher in Basel (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1960, Seite 3464). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. März 1961 wurde der Sitz nach Bottmingen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt Beteiligung an und Finanzierung von industriellen Unternehmungen aller Art, insbesondere solcher des Eisenbentbaues, ferner alle damit zusammenhängenden Geschäfte sowie Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 9. Februar 1954 und wurden am 2. Dezember 1960 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Arnold Stehlin, von Basel, nun in Bottmingen, Präsident; Albert Tröndle, von und in Basel, und Jean-Pierre Joly, von Basel, in Travers. Sie führen Einzelunterschrift. Waldrain 8.

5. April 1961.

Phoenix-Stahl A.G., Filiale Basel, bisher in Basel (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1961, Seite 348), mit Hauptsitz in Schlieren. Der Sitz der Filiale wurde nach Münchenstein verlegt. Zweck der Gesellschaft ist Handel mit Stahl, Werkzeugen und verwandten Artikeln. Die Firma lautet nun Phoenix-Stahl A.G. Die Filiale wird vertreten durch die Verwaltungsratsmitglieder: Julius Scheel, von und in Zollikon, Präsident; Dr. Arnold Gmür, von Amden, in Zürich; Dr. Josef Fitzinger, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien; Anton Schmitzer, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, und Theodor Meier, von Trogen, in Oberrieden, je kollektiv zu zweien. Ferner zeichnen zu zweien: Erwin Frühwald, in Erlenbach (Zürich), und Heinrich Wiegheiser, in Zürich (neu), Prokuristen, beide österreichische Staatsangehörige. Domizil: Zufahrtsstrasse 20.

5. April 1961.

Darlehenskasse Rümelingen, in Rümelingen (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1958, Seite 776). Aus dem Vorstand ist Karl Hunziker, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde der bisherige Vizepräsident Adolf Müller-Frey ernannt. Als neuer Vizepräsident wurde gewählt: Hans Buess-Gloor, von Wenslingen, in Rümelingen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

5 aprile 1961. Vini, liquori, commestibili, ecc.

Pedroni Francesco, in Bellinzona, vini e liquori, commestibili e bottaio (FUSC. del 7 giugno 1946, N° 131, pagina 1716). La ditta è radiata a richiesta del titolare, per cessazione dell'attività.

Ufficio di Faido

6 aprile 1961. Servizio taxi.

Jelmini Arturo, in Airolo (FUSC. del 20 settembre 1950, N° 220, pagina 2416). La ditta viene radiata dal registro di commercio, in seguito a decesso del titolare.

Ufficio di Lugano

4 aprile 1961. Pavimenti, ecc.

Rossini e Lepori, a Tesserete. Erminio Rossini fu Luigi, da Valcolla, in Tesserete, e Pichino Lepori di Domenico, da e in Sala Capriasca, hanno costituito, sotto questa ragione sociale, una società in nome collettivo con inizio il 1° gennaio 1961. Posa pavimenti e rivestimenti in piastrelle.

4 aprile 1961. Immobili, ecc.

Promo S.A., a Morcote, acquisto di immobili, ecc. (FUSC. del 17 gennaio 1961, N° 13, pagina 161). Fermo Devecchi, vice-presidente, e Martino Perlasca, membro, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di amministrazione e la loro firma è estinta. Il consiglio di amministrazione è attualmente così composto: Vittorio Gianella, presidente (già iscritto); Dr. Sergio Guglielmetti, già membro, ora vice-presidente; Alfredo Hatz, consigliere delegato; Ernesto Pichler, segretario; Luigi Castiglioni, membro, e Osvaldo Ardizio, membro (già iscritti). La società è vincolata come per il passato dalla firma collettiva a due del presidente o del consigliere delegato tra di loro o con un membro del consiglio di amministrazione.

4 aprile 1961. Immobili, ecc.

Aniro S.A., a Lugano, compra-vendita di immobili, ecc. (FUSC. del 2 febbraio 1960, N° 26, pagina 348). Con atto notarile della sua assemblea generale del 17 marzo 1961, la società ha modificato gli statuti su punti non soggetti a pubblicazione. Marlène Plüss di Georg, da Murgenthal (Argovia), in Lugano, è stata nominata procuratrice. Vincolata la società con firma individuale.

4 aprile 1961. Albergo ristorante.

Edoardo e Maria Peirone, a Melano. Edoardo Peirone fu Rocco, di nazionalità italiana, in Mendrisio, e Maria Peirone nata Sauerhng, moglie di Edoardo, che ha dato il suo consenso, di nazionalità italiana, in Mendrisio, hanno costi-

tuito, sotto questa ragione sociale, una società in nome collettivo con inizio il 1° febbraio 1961. Esercizio di un albergo ristorante. La società è vincolata dalla firma individuale della gerente Maria Peirone.

5 aprile 1961.

Immobiliare 3 S.A. (Immobilien 3 S.A.G.), a Lugano, acquisto di immobili, ecc. (FUSC. del 24 marzo 1961, N° 70, pagina 853). Con atto notarile della sua assemblea generale straordinaria del 31 marzo 1961, la società ha deciso di modificare la ragione sociale come segue: **3S Società Immobiliare e di costruzione S.A. (3S Immobilien- und Baugesellschaft A.G.)**. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

5 aprile 1961. Berretti, ecc.

Struva S. a. g. l., a Melano, fabbricazione e commercio di berretti, ecc. (FUSC. del 7 ottobre 1958, N° 234, pagina 2687). Questa società è cancellata d'ufficio dal registro di commercio di Lugano in seguito al trasferimento di sede della società a Lucerna (FUSC. del 28 marzo 1961, N° 73, pagina 887).

5 aprile 1961.

Enrico Gandolla, a Massagno, esercizio di una farmacia (FUSC. del 20 febbraio 1961, N° 42, pagina 509). Il titolare ha deciso di modificare la ragione sociale come segue: **Enrico Gandolla Farmacia Federale già Eredi Maurizio Cattomio**.

5 aprile 1961. Costruzioni.

Pietro Bagutti, a Rovio. Titolare è Pietro Bagutti di Augusto, da e in Rovio. Impresa costruzioni.

5 aprile 1961.

Società cooperativa di consumo, a Maroggia (FUSC. del 7 settembre 1953, N° 207, pagina 2140). Bruno Contestabile, dimissionario, non è più segretario e la sua firma è estinta. In sua sostituzione Enrico Contestabile, da e in Maroggia, già membro del comitato di direzione, è stato nominato segretario. La società è vincolata come per il passato dalla firma collettiva del presidente con il segretario.

6 aprile 1961. Importazioni, esportazioni, brevetti, immobili, ecc.

Vido Solanum S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 28 marzo 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: L'esecuzione di operazioni commerciali di importazione ed esportazione, di finanziamenti e partecipazioni industriali, di sfruttamento di brevetti, nonché l'acquisto, costruzione, gestione, locazione e vendita di immobili di ogni natura in Svizzera ed all'estero, come pure l'esecuzione di operazioni finanziarie, mobiliari ed immobiliari, in genere. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberato nella misura del 40 % (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti sono fatte per lettera raccomandata in quanto tutti i loro indirizzi siano noti. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da: Carlo Merz di Ludovico, da Herisau, in Kumasi (Ghana), presidente; Joseph Walser di Joseph, da Herisau, in Brissago, e Susanna Walser nata Beyerler, moglie di Joseph, da Herisau, in Brissago. La società è vincolata dalla firma individuale dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: Palazzo Ginevrina, uffici propri.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

4 avril 1961.

Hospira Hotelfach-Sprachschule AG (Hospira Ecoles hôtelière de langues SA, précédemment à Zurich (FOSC. du 24 août 1959, page 2370). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 décembre 1960, la société a décidé de transférer son siège à Leysin. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La nouvelle raison sociale est Hospira Ecoles hôtelière de langues SA. (Hospira Hotelfach-Sprachschule A.G.). La société a pour but l'exploitation d'écoles privées en Suisse, destinées à l'enseignement des langues dans la branche de l'hôtellerie. La société peut acquérir les immeubles nécessaires à l'exploitation d'écoles de langues. Les statuts originaires portant la date du 31 juillet 1959 ont été modifiés le 6 décembre 1960. Le capital, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée aux actionnaires. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 6 membres. Il est actuellement composé de Carlo de Mercurio, de Corsier-sur-Vevy, à Leysin, président, déjà inscrit comme administrateur; David Speiser, de nationalité allemande, à Bad Wiessee (Bavière), vice-président, déjà inscrit comme administrateur, et Edith de Mercurio-Kundig, de Corsier-sur-Vevy, à Leysin, secrétaire. La société est engagée par la signature collective des administrateurs Carlo de Mercurio et David Speiser. Les pouvoirs conférés aux administrateurs Otto Künzler (délégué), Johanna Künzler, Franziska Speiser et Max Indermaur, démissionnaires, sont radiés. Bureau: Chalet Mont d'Or.

Bureau de Vevey

5 avril 1961.

Ch. Séchaud S.A. Epicerie-Droguerie de Montreux, à Montreux-Planches (FOSC. du 28 novembre 1960, page 3048). L'administrateur Charles Séchaud étant décédé, sa signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de Gertrude Séchaud-Amiet, présidente (jusqu'ici vice-présidente); Henri Chollet, secrétaire et administrateur-délégué (jusqu'ici secrétaire), et Lucienne Chollet-Séchaud, de Maraçon, à Montreux-Planches, membre. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

5. April 1961.

Hermann & Josef Lehner, Schreinerei, Zimmerei & Sägerei, in Bürchen. Hermann Lehner, von Bürchen, in Visp, und Josef Lehner, von und in Bürchen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1961 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig Josef Lehner befugt. Schreinerei, Zimmerei und Sägerei.

5. April 1961.

Darlehenskasse Bister, Filet & Mörel, in Filet, Genossenschaft (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1960). Emil Albrecht, Präsident, und Hermann Blätter, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Anton Schmid, von Steinhaus, in Bister, ist als Präsident, und Josef Ambord, von Grenchols, in Mörel, als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

4 avril 1961. Articles ménagers et électriques.
Willy Oswald, à Sauges, commune de St-Aubin-Sauges, achat et vente au détail d'articles ménagers et électriques (FOSC. du 4 mai 1956, N° 104, page 1167). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.
 6 avril 1961. Lait, produits laitiers.
Constant Dunhey-Schweizer, à Peseux, lait, beurre et fromage (FOSC. du 16 juin 1920, N° 154, page 1114). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

4 avril 1961. Vêtements de travail, lingerie, chaussures.
Edgar Brunner, à Chézard-Saint-Martin, achat et vente de vêtements de travail «Robusta» et lingerie, et tous genres de chaussures (FOSC. du 15 mai 1959, N° 110, page 1382). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 avril 1961. Horlogerie.
Enzo Watch S.A., à La Chaux-de-Fonds, horlogerie (FOSC. du 18 août 1960, N° 192). Par suite du transfert du siège de la société à Losone (FOSC. du 13 mars 1961, N° 60), cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de La Chaux-de-Fonds.
 4 avril 1961. Jeux de billard-golf.
Jean Chételat, à La Chaux-de-Fonds, commerce de jeux de billard-golf (FOSC. du 14 juillet 1954, N° 161). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

5 avril 1961.
Le Porte-Echappement Universel S.A. (The Universal-Escapement Ltd), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 22 juin 1960, N° 143). Robert von Büren, de Grossaffoltern (Berne), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé directeur commercial adjoint. Il engage la société par sa signature apposée collectivement avec un autre administrateur ou directeur.

5 avril 1961. Assortiments pour boîtes de montres et articles de bijouterie.
Cornu et Cie, à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce d'assortiments pour la boîte de montre et articles de bijouterie, société en commandite (FOSC. du 9 février 1960, N° 32). L'associé commanditaire Ami Cornu est décédé. Sa commandite de 70 000 fr. est éteinte.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

4 avril 1961.
J. Ruedin, Hôtel de la Poste, à Fleurier (FOSC. du 29 février 1952, N° 50, page 580). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Neuchâtel

4 avril 1961. Immeubles.
S.I. Champs Volants Hauterive S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 30 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction, la mise en valeur, l'exploitation et la vente d'immeubles localisés. Elle peut s'intéresser à toute entreprise visant le même but. Elle se propose d'acquérir une parcelle de terrain de 1487 m² formant l'article 1066 du cadastre d'Hauterive, au lieu dit Champs Volants pour le prix de 40 000 fr. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré, divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel, sous réserve de celles qui doivent paraître aussi dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par lettre chargée lorsque les actionnaires sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Pierre Jungen dit Jung, de Corcelles commune de Corcelles-Cormondrèche, à Neuchâtel, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Bureaux: Etude Pierre Jung, rue du Bassin 14.

5 avril 1961. Aiguilles pour gramophones, etc.
Max Urhen, précédemment à Neuchâtel, vente, fabrication et exportation d'aiguilles de remplacement pour gramophones et tourne-disques (FOSC. du 1^{er} juin 1960, N° 126, page 1634). Le siège de la maison, de même que le domicile particulier du titulaire sont actuellement à Hauterive, route de Beaumont 20.

5 avril 1961. Bar à café.
Jules Duhois, à Neuchâtel, exploitation du bar à café «Oriental». La raison est radiée par suite de remise de commerce (FOSC. du 4 avril 1961, N° 77, page 931).

Genève - Genève - Ginevra

Rectification.

Applications Electriques S.A. (APELSA), à Genève (FOSC. du 23 février 1961, page 543). L'administrateur Frédéric d'Arcis (inscrit) est originaire de Genève.

4 avril 1961. Boucherie-charcuterie.
W. Holdener, à Carouge, exploitation d'une boucherie-charcuterie et commerce de comestibles (FOSC. du 19 août 1960, page 2140). Le titulaire a remis son commerce de comestibles. Il continue l'exploitation de sa boucherie-charcuterie.

4 avril 1961. Tabacs-papeterie.
Melle Elisabeth Christin, à Genève, tabacs-papeterie (FOSC. du 30 juillet 1952, page 1931). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

4 avril 1961. Café-brasserie.
Olga Bourdin, à Genève, exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Au Rendez-vous» (FOSC. du 23 janvier 1952, page 205). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

4 avril 1961. Courtier d'éditions d'art.
Jean Bernard, à Genève, courtier d'éditions d'art (FOSC. du 19 juillet 1957, page 1961). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

4 avril 1961. Maçonnerie.
F. Philip, à Plan-les-Ouates. Chef de la maison: Francis-Genesio-Philip, de Sierre (Valais), à Plan-les-Ouates. Entreprise de maçonnerie. Chemin des Cherpines s.n.

4 avril 1961. Café.
Mme R. Notari, à Genève, exploitation d'un café à l'enseigne: «Café des Chemins de Fer» (FOSC. du 23 juin 1958, page 1712). La titulaire Rosa-Margherita Notari née Castegnarò, de Malvaglia (Tessin), à Genève, est maintenant épouse autorisée de Felipe Couto-Rodriguez.

4 avril 1961. Produits pour combattre l'habitude de fumer.
R.-F. Keller, à Genève. Chef de la maison: Ramon-Felix Keller, de Dättwil (Argovie), à Genève, séparé de biens de Monique-Denise née Cheneval. Diffusion et vente de tous produits, précédés ou publications de Mme Janssens-Hagopian «Centre de Propagande Anti-Tabac», à Paris, destinés à combattre l'habitude de fumer. 11, rue de Cornavin.

4 avril 1961. Meubles, tapis, etc.
Dj. Bader, à Genève, représentation, courtage et commerce de meubles, tapis, articles textiles, cristaux et articles de diverses natures. Grâce de fortunes (FOSC. du 4 juillet 1958, page 1826). La raison est radiée d'office en vertu de l'art. 68 ORC par suite de départ du titulaire.

4 avril 1961. Commerce d'optique.
de Fannes, à Genève, commerce d'optique (FOSC. du 15 septembre 1947, page 2679). Nouveaux locaux: 31, rue de la Cité.

4 avril 1961. Assurances-réassurances.
J. Henzler & Cie, Office indépendant de souscription directe, à Genève. Société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1961. Associés: Les époux Jacques Henzler et Gilberte-Denise Henzler née Wiederkehr, tous deux de Coligny, à Genève. Signature individuelle de l'associé Jacques Henzler. Placement direct de risques non-suisse en matière d'assurance et de réassurance sur tous marchés internationaux. 1, rue de Cornavin.

4 avril 1961.
Union des épiciers détaillants du Canton de Genève, à Genève, société coopérative (FOSC. du 21 avril 1958, page 1093). Les pouvoirs d'Arnold Blondel sont radiés. Albert Mifville, de Lonay (Vaud), à Genève, membre de l'administration et trésorier, signe collectivement avec le président ou le vice-président.

4 avril 1961.
Société des Hôteliers de Genève, à Genève, association (FOSC. du 12 juillet 1957, page 1886). Les pouvoirs de Heinz Verdino et Marcel Muller sont radiés. L'association est engagée par la signature collective de Charles Leppin, président (inscrit), ou de Fred Mayer, de et à Genève, vice-président, et de Joseph Wurzler, de et à Genève, secrétaire. Bureaux: 1, rue du Temple.

4 avril 1961. Films cinématographiques.
Rita S.A., à Genève, financement, production et distribution de films cinématographiques, etc. (FOSC. du 19 avril 1955, page 1017). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 février 1961, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

4 avril 1961. Navires.
Overseas Chartering Company, à Genève, l'achat, la vente, la gestion, l'exploitation, le courtage, l'armement et l'affrètement de navires, société anonyme (FOSC. du 24 février 1961, page 562). Nouveaux bureaux: 4, rue du Léman.

4 avril 1961.
Société financière Italo-Suisse, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 décembre 1960, page 3737). Paul Rossy n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

4 avril 1961. Toute participation.
Aecu S.A., à Genève (FOSC. du 16 avril 1960, page 1188). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 mars 1961 la société a modifié son but qui sera désormais: l'achat, la vente, la commission, l'administration et la prise de toute participation dans des sociétés industrielles et commerciales à l'étranger. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

4 avril 1961. Produits alimentaires.
Guglielminotti S.A., à Chêne-Bourg, exploitation d'un commerce en gros de produits alimentaires, vins et liqueurs (FOSC. du 27 avril 1960, page 1285). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 27 mars 1961, la société a porté son capital de 400 000 fr. à 800 000 fr. par l'émission de 400 actions de 1000 fr. nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Capital: 800 000 fr., entièrement versé, divisé en 800 actions de 1000 fr., nominatives.

4 avril 1961. Immeubles.
S. I. Vilfor, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 28 mars 1961. But: achat, vente, construction, location, transformation et mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 3009, de Thônex, avec bâtiment, pour 190 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Francis Bostico, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 19, rue du Rhône (chez Francis Bostico).

5 avril 1961. Articles en maroquinerie, appareils ménagers.
Nemeth, à Genève. Chef de la maison: Zoltan Nemeth, d'origine hongroise, à Genève. Agent pour la vente d'articles en maroquinerie et d'appareils ménagers. 49, rue du Grand-Pré.

5 avril 1961. Articles en tubes acier, etc.
«Tubro» Otto Schmutz, à Genève, fabrication et commerce de tous accessoires pour cycles et motos, etc. (FOSC. du 4 décembre 1951, page 3009). Objet de l'entreprise: fabrication d'articles en tubes acier, meubles de cuisine et de camping. Construction tubulaire en tout genre. 34, rue de Monthoux.

5 avril 1961. Chemiserie.
Y. Gras «Asa», à Genève, commerce de chemiserie et tous articles s'y rattachant (FOSC. du 22 septembre 1948, page 2578). La maison exploite un second magasin de vente, 22, rue de Berne.

5 avril 1961. Lingerie, etc.
Mme F. Blanchard-Trinezer, à Genève, fabrication et vente de lingerie fine, blouses et jupes (FOSC. du 28 mai 1953, page 1289). La raison est radiée d'office en vertu de l'art. 68 ORC par suite de départ de la titulaire.

5 avril 1961. Bitumes à froid.
Colas Société Anonyme, à Vernier, fabrication, vente et exploitation de bitumes à froid, etc. (FOSC. du 14 février 1961, page 458). Le capital de 400 000 fr. est maintenant entièrement versé. Signature collective à deux a été conférée à Hubert Testevuide, de nationalité française, à Genève, nommé directeur.

5 avril 1961.
Banque Suisse d'Epargne et de Crédit, succursale de Genève (FOSC. du 25 janvier 1961, page 259). société anonyme, avec siège principal à Saint-Gall. La procuration de Bernard de Torrenté est radiée.

5 avril 1961. Navires, etc.
Allseas Shipping Cy, à Genève, l'achat, la vente, la gestion, l'exploitation, l'armement et l'affrètement de navires, etc., société anonyme (FOSC. du 16 février 1961, page 482). Nouveaux bureaux: 4, rue du Léman.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 184964. Hinterlegungsdatum: 9. März 1961, 7 Uhr.
Willy Steinlin, Kirehlstrasse 44, St. Gallen 10.
Fabrik- und Handelsmarke.

Edelmetallwaren und Kunstkeramik.



Nr. 184965. Date de dépôt: 6 mars 1961, 17 h.
Firmenieh & Cie, route de l'Aire 1, Genève.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 184564. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 mars 1961.

Produits de parfumerie, de cosmétique et pour la toilette.

GENT'S

Nr. 184966. Hinterlegungsdatum: 9. März 1961, 20 Uhr.
Rabaldo AG, Untere Hönggerstrasse 36, Unterengstringen (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Trockenrasierapparate sowie Rasierapparate aller Art.

RABALDO DYNAMIC

Nr. 184967. Date de dépôt: 9 mars 1961, 19 h.
Rodania AG (Rodania S.A.) (Rodania Ltd.), Grethenen.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

AIRCRAFT

Nr. 184968. Date de dépôt: 10 mars 1961, 18 h.
Corsets Silhouette Limited, 45 Baker Street, Londres W. 1 (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Corsets, corselets, soutien-gorges et porte-jarretelles.

XTRA SPECIAL by SILHOUETTE

Nr. 184969. Hinterlegungsdatum: 10. März 1961, 20 Uhr.
AG für Steinindustrie, Rozloch, Post Stansstad (Nidwalden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Beton-, Bitumen-, Teer- oder Gesteinsprodukte aller Art, insbesondere Röhren.

ROZATO

Nr. 184970. Hinterlegungsdatum: 10. März 1961, 20 Uhr.
Schwyder, Plüss & Co., Aktiengesellschaft, Rozloch, Post Stansstad (Nidwalden). — Fabrik- und Handelsmarke.

Heiss- und Kaltmischgutbelag, sowie Tragseichten aller Art, sowie Erzeugnisse und Betonbeläge aller Art für Strassen-, Tief- und Hoehbau.

HAROBIT

Nr. 184971. Hinterlegungsdatum: 10. März 1961, 18 Uhr.
Albert Geser AG, Oberer Graben 41, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke.

Auto-Zubehör.

PICO-CAR-MASTER P. C. M.

Nr. 184972. Date de dépôt: 10 mars 1961, 17 h.
S. C. Johnson & Son, Inc., 1525 Howe Street, Racine (Wisconsin, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pour le nettoyage et/ou le polissage.

HOLIDAY

Nr. 184973. Date de dépôt: 10 mars 1961, 17 h.
S. C. Johnson & Son, Inc., 1525 Howe Street, Racine (Wisconsin, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparation pour le finissage et le dressage des sols, notamment des sols de terrazzo (c'est à dire des sols faits de petits fragments de marbre placés d'une façon irrégulière dans du ciment et polis), de béton et de marbre.

TERRASIL

Nr. 184974. Hinterlegungsdatum: 11. März 1961, 7 Uhr.
Karl Iekler, Hirsauerstrasse 218, Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke.

Armbanduhrgehäuse, Uhrenteile und Uhren.



Nr. 184975. Date de dépôt: 11 mars 1961, 8 h.
J. et P. Testuz, Treytorrens-Cully (Vaud). — Marque de commerce.

Vins.

LES ECHELETES

Nr. 184976. Hinterlegungsdatum: 13. März 1961, 20 Uhr.
Trans World Airlines, Inc., 10 Richards Road, Kansas City (Missouri, USA). — Handelsmarke.

Fahrpläne, Flug- und Fahrseheine, Etiketten, Landkarten, Reiseberichte, Telegrammformulare, Reiseschecks, Reiseprogramme und andere bedruckte Reiseartikel; Papiersäcke, Servietten, Pappstassen, Reisetaschen.

TWA

Nr. 184977. Hinterlegungsdatum: 13. März 1961, 20 Uhr.
Trans World Airlines, Inc., 10 Richards Road, Kansas City (Missouri, USA). — Handelsmarke.

Fahrpläne, Flug- und Fahrseheine, Etiketten, Landkarten, Reiseberichte, Telegrammformulare, Reiseschecks, Reiseprogramme und andere bedruckte Reiseartikel; Papiersäcke, Servietten, Pappstassen, Reisetaschen.



Nr. 184978. Hinterlegungsdatum: 13. März 1961, 18 Uhr.
VEB Kamera- und Kinowerke Dresden, Schandauerstrasse 76, Dresden A 21 (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Lichtbild- und Filmgeräte für Aufnahme und Wiedergabe, optische Geräte.

Motivregister

Nr. 184979. Hinterlegungsdatum: 13. März 1961, 18 Uhr.
VEB Kamera- und Kinowerke Dresden, Schandauerstrasse 76, Dresden A 21 (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Lichtbild- und Filmgeräte für Aufnahme und Wiedergabe.

Motivator

Nr. 184980. Hinterlegungsdatum: 13. März 1961, 18 Uhr.
VEB Kamera- und Kinowerke Dresden, Schandauerstrasse 76, Dresden A 21 (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Optische Geräte, photographische und kinematographische Apparate für Aufnahme und Wiedergabe und deren Nebenapparate, einschliesslich Zubehörteile.

Pentovar

N° 184981. Date de dépôt: 1^{er} juin 1960, 6 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission de la marque internationale N° 191235 de Josef Pankofer & Co., München (Allemagne).

Viandes, poissons, extraits de viande, conserves de viande, d'écrevisses et de poissons, légumes, fruits, jus de fruits, gelées de viande, de poissons, de fruits et de légumes; sirop de fruits; sucreries, glaces alimentaires, conserves de glace alimentaire.



N° 184982. Date de dépôt: 1^{er} juin 1960, 6 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission de la marque internationale N° 174727 de Melba Eiskrem Gesellschaft M.B.H., München (Allemagne).

Conserves de glace à rafraîchir, articles de confiserie, mets doux.



Nr. 184983. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1960, 19 Uhr.
General Precision, Inc., 92 Gold Street, New York (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gyroskope, Tachometer-Generatoren, Dämpfungsgeneratoren, Rechenautomaten, Rechenautomaten-Bestandteile, Beschleunigungs-Integrationsgeräte, Messinstrumente, Anzeigergeräte, Zählrelais, Annahmeschalter, Elektromotoren und Elektrogeneratoren. Elektronenverstärker, Magnetverstärker, Messtransformer, Sender, Wiederholer, elektrische Schalter und Mikrowellen-Schaltungs-elemente.



Nr. 184984. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1960, 17 Uhr.
The Metal Box Company Limited, 37 Baker Street, London W. 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Behälter, Kartonverpackungen und Tasehen, einschliesslich mit Polyäthylenfütter und mit Wachsbeschichtungen versehene Behälter, Kartonverpackungen und Tasehen.

DIOTITE

Nr. 184985. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1960, 11 Uhr.
Herrmann Dittrich K.G., Hauptstrasse 2, Limbach-Oberfrohna 2 i. Sa. (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Unter- und Obertrikotagen, gewirkt und geschnitten für Damen, Herren und Kinder, Oberhemden sowie Stoffhandschuhe aller Arten und Qualitäten.

Hedi

Die Marke wird rot ausgeführt.

N° 184986. Data del deposito: 28 dicembre 1960, ore 18.
Terravit S.A., Cassarate di Castagnola (Ticino).
Marca di fabbrica e di commercio.

Colori in emulsione.

durol

Nr. 184987. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1960, 18 Uhr.
Liwo GmbH, Worb. — Handelsmarke.

Reiner Apfelbrand.



N° 184988. Date de dépôt: 23 février 1961, 17 h.
Transelectric S.A., rue Dassier 8, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Appareillage électrique, électromagnétique et électronique; appareils d'éclairage électrique, appareils de chauffage électrique; appareils de sonorisation, haut-parleurs; dispositifs de support extensibles; pylônes.

TRANSELECTRIC

N° 184989. Date de dépôt: 13 mars 1961, 18 h.
British Celanese Limited, Celanese House, 22/23 Hanover Square, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 158558. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 13 mars 1961.

Matières textiles fibreuses artificielles, brutes ou partiellement préparées à l'exclusion de fils ou filés; filaments simples en matières textiles employés pour coudre, tisser, tricoter ou faire du filet; et fils et filés en matières textiles; tissus textiles en pièces; articles de vêtements.

TRICEL

Nr. 184990. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1961, 11 Uhr.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, Zürich 5.
Produktions-, Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel, insbesondere Geflügel und Fleischwaren.

OPTIGAL

Nr. 184991. Hinterlegungsdatum: 17. März 1961, 15 Uhr.
Fritz Lässer, Allmendingen bei Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Kraft-Futtermittel.

RUBINOL

N° 184992. Date de dépôt: 27 janvier 1961, 18 h.
Clément Sartori, chemin Mégard 7, Versoix (Genève).
Marque de fabrique et de commerce.

Imprimés en tous genres.



Nr. 184993. Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1961, 18 Uhr.
Charles Bollag Söhne, Bäckerstrasse 40, Zürich 4. — Fabrikmarke.

Herrnbekleidung (Oberbekleidung).



Nr. 184994. Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1961, 18 Uhr.
Rum Company Ltd., Güterstrasse 141-145, Basel. — Handelsmarke.

Spirituosen schottischer Herkunft.



Die Marke wird rot, schwarz, grün, braun und weiss ausgeführt.

Nr. 184995. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1961, 18 Uhr.
Norvic Shoe Company Limited, St. George's Plain, Norwich (Norfolk, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren und andere Fussbekleidungen.

NORVIC

Nr. 184996. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1961, 18 Uhr.
Armour and Company, 401 North Wabash Avenue, Chicago 11 (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tierärztliches Präparat.

ARMOVAC

Nr. 184997. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1961, 17 Uhr.
Dr. M. Antonioli, Dufourstrasse 5, Zollikon (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Erzeugnisse.

LINDADORM

Nr. 184998. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1961, 17 Uhr.
Dr. M. Antonioli, Dufourstrasse 5, Zollikon (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Erzeugnisse.

CORYSTOP

Nr. 184999. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1961, 19 Uhr.
W. J. Bush & Company Limited, 28, Ash Grove, Hackney, London E. 8
(Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Älkoholische und nichtalkoholische Getränke; Fruchtsäfte.

SUNRITA

Nr. 185000. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1961, 20 Uhr.
Roland Wallmer-Wibmer, Zürcherstrasse 30, Rapperswil (St. Gallen).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhrarmbänder aller Art.

Rapidcord

Nr. 185001. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1961, 20 Uhr.
Polasol AG, Theaterstrasse 10, Zürich I. — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für die Industrie, Elektro- und Permanentmagnete,
Reinigungsapparate für die Industrie, Elektroapparate für die Industrie.

POLASOL

Nr. 185002. Data del deposito: 24 febbraio 1961, ore 20.
Albe S.A., via alla Chiesa 16, Viganello (Ticino).
Marea di fabbrica e di commercio.

Macchine per produrre puntine complete per penne a sfera.

SUPER POINT-MATIC

Nr. 185003. Date de dépôt: 9 mars 1961, 20 h.
Charles Virehaux, Fabrique des Montres Consul, rue Numa Droz 141,
La Chaux-de-Fonds. — Marque de fabrique.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, eadrans de montres.

CYRANO

Nr. 185004. Hinterlegungsdatum: 13. März 1961, 12 Uhr.
Signer & Co., Herisau (Appenzel A.-Rh.). — Fabrikmarke. — Erneuerung
der Marke Nr. 98970. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
2. Dezember 1960 an.

Kleider aller Art, Teppiche, chemisch gereinigt oder gefärbt, gebügelt, plissiert,
mottensicher, wasserdicht gemacht.



Nr. 185005. Hinterlegungsdatum: 14. März 1961, 18 Uhr.
Filtrure & Filteries Réunies, Alost (Belgien). — Fabrikmarke. — Erneuerung
mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 100356. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 14. März 1961 an.

Textilfasern, Garne und Zwirne aller Art, speziell aus Baumwolle, Wolle, Flachs,
Leinen, Hanf, Jute, Ramie, Seide, Kunstseide und Kunstfasern sowie daraus
hergestellte Waren.



Nr. 185006. Date de dépôt: 14 mars 1961, 18 h.
Vuilleumier frères, Fabrique d'horlogerie Inula, rue H. H. Houriet 26,
Tramelan. — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la
marque N° 99426. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 mars 1961.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

TRAMLEX

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Spanien

Teilweise Liberalisierung der Einfuhr

Mit Wirkung ab 1. April 1961 hat Spanien für weitere Waren die Einfuhr liberalisiert. Sofern diese Gruppen für den schweizerischen Export von Interesse sein können, folgen sie nachstehend. Die bei einzelnen Tarifnummern angebrachten Zeichen bedeuten:

= Waren von bereits früher zum Teil liberalisierten Positionen

Ex von der bezüglichen Position sind nur die bezeichneten Waren liberalisiert.

Partida arancelaria	Mercancía
Ex 13.03 B	Pectina.
= 28.09 B	Acidos sulfontricos (mezclas sulfontricas).
= Ex 28.20 C	Corindones artificiales.
= 28.52	Fluoruros de tierras céricas.
= 29.13 A-1	Acetona.
= Ex 29.15 A	Acido oxálico, sus sales y sus ésteres.
= 29.22 B-4	Fenilbetanafilamina.
= Ex 29.26 B	Difenilguanidina y diortotoluilguanidina.
= 29.35 D	Mercaptobenzotiazol.
37.02	Películas sensibilizadas, sin impresionar, perforadas o no, en rollos o en tiras:
	A.—Películas sin perforar:
	1 — para imágenes monocromas.
	2 — para imágenes policromas.
	B.—Películas perforadas para imágenes monocromas:
	1 — negativas.
	2 — positivas.
	3 — contratipos («duplicating») y reversibles.
	C.—Películas perforadas para imágenes policromas:
	1 — negativas en rollos de más de 30 metros de largo.
	2 — negativas en rollos hasta 30 metros de largo.
	3 — positivas e internegativas.
38.06	Lignosulfitos.
= Ex 38.19 C	Catalizadores compuestos.
38.19 E	Cementos o morteros refractarios.
47.01	Pastas de papel:
	A.—Pastas mecánicas.
	B.—Pastas químicas.
	1 — crudas.
	2 — blanqueadas.
Ex 51.02 A	Monofilamentos, tiras y formas análogas (paja artificial) e imitaciones de catgut de materias textiles sintéticas.
	A.—De fibras textiles sintéticas continuas.
55.02	Linters de algodón:
	A.—En bruto.
	B.—Lavados, desgrasados, blanqueados, etc.
Ex 56.01 A	Fibras textiles sintéticas discontinuas sin cardar, peinar ni haber sufrido otra operación preparatoria del hilado:
	A.—Fibras textiles sintéticas discontinuas.
Ex 56.02 A	Cables para discontinuos de fibras textiles sintéticas.
Ex 56.03 A	Desperdicios de fibras textiles sintéticas (continuas o discontinuas), sin cardar; peinar ni haber sufrido otra operación preparatoria del hilado, incluidos los desperdicios de hilados y las hilachas:
Ex 56.04 A	Fibras textiles sintéticas discontinuas y desperdicios de fibras textiles sintéticas (continuas o discontinuas), cardadas, peinadas o preparadas de otra forma para la hilatura.
Ex 56.05 A	Hilados de fibras textiles sintética discontinuas (o de desperdicios de fibras textiles sintéticas), continuas o discontinuas, sin acondicionar para la venta al por menor.
68.04	Muelas y artículos similares para moler, desfibrar, afilar, pulir, rectificar, eortar o trocear, de piedras naturales (incluso aglomeradas), de abrasivos naturales o artificiales aglomerados o de pasta cerámica (incluidos los segmentos y otras partes de estas mismas materias de dichas muelas y artículos), incluso con partes de otras materias (casquillos, núcleos, cañas, etc.) o con sus ejes, pero sin armaduras:
	A.—Muelas para moler y desfibrar.
	B.—Las demás:
	1 — de piedras naturales, aglomeradas o no, o de pasta cerámica.
	2 — de abrasivos aglomerados.
	C.—Segmentos y demás partes de muelas.
Ex 68.16 B	Refractarios electrofundidos.
Ex 70.20 B y C. B.	Fibras de vidrio textil continuas («silonas») en hilos o en cualquier otra forma.
	C.—Fibras de vidrio textil discontinuas («vitronas») en hilos o en cualquier otra forma.
Ex 73.15 A-5	Flejes de acero fino al carbono laminado en frío de menos de 0,1 milímetros de espesor.
84.03	Gasógenos y generadores de gas de agua o gas pobre, con sus depuradores o sin ellos; generadores de acetileno (por vía húmeda) y generadores análogos con sus depuradores o sin ellos:
	A.—Hasta 2.000 kilos inclusive de peso unitario.
	B.—Superior a 2.000 kilos de peso unitario.
	C.—Partes y piezas sueltas.
84.04	Locomóviles (con exclusión de los tractores de la partida 87.01) y máquinas semifijas de vapor.
= 84.05	Máquinas de vapor de agua u otros vapores separadas de sus calderas:
	A.—Máquinas alternativas de vapor.
	B.—Turbinas de vapor.
	C.—Partes y piezas sueltas.
Ex 84.06	A—2.—Motores para aviación con peso unitario superior a 1.000 kilos.
	C—2.—Los demás motores de combustión interna o encendido por compresión con peso unitario de más de 20.000 kilos.
= 84.07	Ruedas hidráulicas, turbinas y demás máquinas motrices hidráulicas, incluidos sus reguladores:
	A.—Ruedas, turbinas y demás máquinas motrices hidráulicas.
	B.—Partes y piezas sueltas:
	1 — Rodetes con peso unitario:
	a — Hasta 2.500 kilogramos inclusive.
	2 — Reguladores y demás partes y piezas sueltas.

Espanie

Libération partielle des importations

Avec effet au 1^{er} avril 1961, l'Espagne a libéré l'importation pour un nombre de nouvelles marchandises. En tant qu'elles intéressent l'industrie d'exportation suisse, celles-ci sont reproduites ci-après. Les signes ajoutés à certaines positions tarifaires signifient:

= Marchandises d'une position en partie libérée antérieurement

Ex Sont seules libérées dans cette position les marchandises désignées.

Partida arancelaria	Mercancía
= 84.08	Otros inotores y máquinas motrices:
	A.—Propulsores de reacción (turborreactores), estatorreactores, pulsorreactores, cohetes, etc., y sus partes y piezas sueltas.
	C.—Motores de viento o eólicos.
	D.—Motores mecánicos (de muelles, de contrapeso, etc.).
	F.—Partes y piezas sueltas de las subpartidas anteriores C. y D.
Ex 84.10 A	Bombas para metales en estado líquido.
84.13	Queimadores para alimentación de hogares, de combustibles líquidos (pulverizadores), de combustibles sólidos pulverizados o de gas; hogares automáticos, incluidos sus antehogares, sus parrillas mecánicas, sus dispositivos mecánicos para la evacuación de cenizas y dispositivos análogos presentados aisladamente.
Ex 84.14 A	Hornos especialmente concebidos para la separación de combustibles nucleares irradiados para el tratamiento de residuos radiactivos o para el reciclado de los combustibles nucleares irradiados.
84.16	Calandrias y laminadoras, excepto los laminadores para metales y las máquinas para laminar el vidrio; cilindros para dichas máquinas:
	A.—Calandrias y laminadores.
	B.—Cilindros:
	1 — de fundición.
	2 — de las demás materias (de papel, de lana, de ebonita, etc.).
	C.—Otras partes y piezas sueltas.
= Ex 84.17	Aparatos y dispositivos, aunque se calienten eléctricamente, para el tratamiento de materias por medio de operaciones que impliquen un cambio de temperatura, tales como calentado, cocción, tostado, destilación, rectificación, esterilización, pasteurización, secado, evaporación, vaporización, condensación, enfriamiento, etc., con exclusión de los aparatos del uso doméstico.
	A.—Aparatos para la obtención de los productos clasificados en la partida 28.51 A: (deuterio y sus compuestos).
	B.—Aparatos especialmente concebidos para la separación de los combustibles nucleares irradiados para el tratamiento de los residuos radiactivos o para el reciclado de los combustibles nucleares irradiados.
	C.—Cambiadores de calor, especialmente concebidos para una central nuclear.
	G.—Secadores, evaporadores y condensadores.
	H.—Aparatos de destilación, incluidas las columnas separadoras de oxígeno.
	I.—Los demás:
	1 — Pasteurizadores de placas y esterilizadores continuos para la industria láctea.
	2 — Los demás.
Ex 84.18	Máquinas y aparatos centrifugadores para el filtrado o la depuración de líquidos o gases a que se refieren las subpartidas A, B y C:
	A.—Para la separación de los isótopos del uranio.
	B.—Para la obtención de los productos clasificados en la partida 28.51 A: (deuterio y sus compuestos).
	C.—Especialmente concebidos para la separación de los combustibles nucleares irradiados, para el tratamiento de los residuos radiactivos o para el reciclado de los combustibles nucleares irradiados.
	D.—1 — a. Desnatadoras y clarificadoras de leche.
	D.—2 a. Filtros prensa.
	2 — b. Los demás para líquidos.
	2 — c. Los demás para gases.
81.22 A	Manipuladores mecánicos a distancia, fijos o móviles, no maneables a «brazo franco», especialmente concebidos para la manipulación de sustancias radiactivas.
= 84.26	Máquinas para ordeñar y otras máquinas y aparatos de lechería:
	A.—Máquinas para ordeñar.
	B.—Las demás:
	2 — Las demás, ya que las máquinas para irradiar leche del B-1 están liberadas anteriormente.
	C.—Partes y piezas sueltas.
= 84.28	Otras máquinas y aparatos para la agricultura, horticultura, avicultura y apicultura, incluidos los germinadores con dispositivos mecánicos o térmicos y las incubadoras y criadoras para avicultura:
	A.—Máquinas y aparatos para la preparación de alimentos y piensos para animales.
	2 — Las demás, ya que las melazadoras y granuladoras del A-1 fueron liberadas anteriormente.
	B.—Esquiladoras mecánicas.
	C.—Máquinas y aparatos para avicultura y apicultura:
	1 — Nidales, comederos y bebederos.
	2 — Incubadoras y criadoras.
	3 — Las demás.
	D.—Las demás.
	E.—Partes y piezas sueltas.
= 84.34	Máquinas para fundir y componer caracteres de imprenta; máquinas, aparatos y material para clisar, de estereotipia y análogos; caracteres de imprenta, clisés, planchas, cilindros y otros órganos impresores; piedras litográficas, planchas y cilindros preparados para las artes gráficas (alisados, graneados, pulidos, etc.):
	A.—Máquinas de componer, incluso las que funden caracteres de imprenta.
	B.—Las demás.
	C.—Partes y piezas sueltas.
84.35 C-3	Rotativas, incluso por procedimiento offset, y las demás, con peso unitario de más de 12.000 kilogramos.
= Ex 84.36 B y C-1	B.—Máquinas y aparatos para la preparación, hilatura y retorcido del yute.
	C—1.—Máquinas y aparatos para la preparación, hilatura y retorcido de fibras textiles sintéticas y artificiales y sus mezclas con otras fibras para su posterior hilado, partiendo del haz de filamentos originales.

Partida arancelaria	Mercancía	Partida arancelaria	Mercancía
Ex 84.37 D	Telares y máquinas para trenzar, para pasamanería (incluidas las máquinas para entorchar y para enbriar con hilos los botones, borlas, bellotas, etc.), y los telares y máquinas para redes.		
84.43	Convertidores, calderos de colada, lingoteras y máquinas de colar y de moldear para acería, fundición y metalurgia: A.—Convertidores. B.—Calderos de colada. C.—Lingoteras. D.—Las demás. E.—Partes y piezas sueltas.	81.61	II.—Máquinas automáticas para la elaboración de cigarrillos y cigarrillos. 1.—Prensas automáticas y vulcanizadoras para moldear cubiertas y cámaras de aire. J.—Conformadoras de vacío para cubiertas de caucho. K.—Arboles de grifería y otros órganos similares (incluidas las válvulas reductoras de presión y las válvulas termostáticas) para tuberías, calderas, depósitos, cubas y otros recipientes similares.
Ex 84.44 A	Laminadores y trenes de laminación. 1—Especialmente concebidos para su utilización en el reciclado de los combustibles nucleares irradiados. 2—Para fabricar tubos. 3—b. Los demás con peso unitario de más de 2.00 kilogramos.	= 84.62 81.63	A.—1—Rodamientos con peso unitario hasta 5 kilogramos inclusive. Arboles de transmisión, cigüeñales y manivelas, soportes de cojinetes y cojinetes distintos de los rodamientos, engranajes y ruedas de fricción, reductores, multiplicadores y variadores de velocidad, volantes y poleas (incluidos los motores de poleas locas), embragues, órganos de acoplamiento (manguitos, acoplamientos elásticos, etc.) y juntas de articulación (cardan de Oldham). A.—Arboles de transmisión, cigüeñales y manivelas: 1—Cigüeñales. 2—Los demás. B.—Cojinetes, soportes y órganos análogos. C.—Reductores, multiplicadores y variadores de velocidad; embragues. D.—Engranajes y ruedas de fricción. E.—Los demás. F.—Partes y piezas sueltas.
= Ex 84.45	Las máquinas herramientas para el trabajo de los metales y de los carburos metálicos, distintas de las comprendidas en las partidas 84.49 y 84.50, que a continuación se expresan: A.—Especialmente concebidas para su utilización en el reciclado de los combustibles nucleares irradiados (embutidoras, desembotadoras, conformadoras, etc.). B.—Del grupo de máquinas herramientas que trabajan por arranque de materia, las siguientes: 1 c. Tornos paralelos con peso unitario superior a 10.000 kilogramos. 2 b. Tornos semiautomáticos con tornera revolver con peso unitario superior a 2.500 kilogramos. 3 a y c. Tornos automáticos con peso unitario inferior a 300 kilogramos inclusive o superior a 1.500 kilogramos. También quedan liberados los tornos automáticos de husillos múltiples. 4—Tornos verticales. 5—Tornos especiales (tornos al aire, tornos para mecanizar ruedas montadas de ferrocarril, tornos para descortezar lingotes, tornos para cilindros de laminación, tornos para destalonar). 6 b. Los demás tornos con peso unitario superior a 5.000 kilogramos. 9 b. Cepilladoras, incluso las verticales o mortajadoras con peso unitario superior a 12.000 kilogramos. Quedan liberados dentro de la partida B-9 los cepillos puente con accionamiento sistema Ward-Leonard. 10 b. Limadoras con peso unitario superior a 3.000 kilogramos. 11 a. Fresadoras especiales (fresadoras para redondear dientes de engranajes, fresadoras de levas, fresadoras para cigüeñales, fresadoras para lingotes, fresadoras especiales de roscas largas, fresadoras cepilladoras). Quedan liberadas también las fresadoras especiales de cremalleras y las fresadoras copiadoras con exclusión de las de copiador incorporado. 11 b—2. Las demás fresadoras con peso unitario superior a 5.000 kilogramos. 12 a—2. Taladros radiales con peso unitario superior a 7.500 kilogramos.	81.64	Juntas metaloplásticas; juegos y surtidos de juntas de composición diferente para máquinas, vehículos y tuberías presentadas en bolsitas, sobres o envases análogos.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	81.65	Partes y piezas sueltas de máquinas, aparatos y artefactos mecánicos no expresadas ni comprendidas en otras partidas del presente capítulo que no tengan conexiones eléctricas, ablamentos eléctricos, enbobinados, contactos u otras características eléctricas: A.—Hélices y ruedas de álabes para barcos. B.—Engrasadores no automáticos. C.—Las demás.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	= Ex 85.01	A.—Motores, compensadores sincrónicos, generadores y convertidores rotativos con peso unitario: 3—De más de 10.000 kilogramos hasta 75.000 kilogramos inclusive. 4—De más de 75.000 kilogramos hasta 150.000 kilogramos inclusive. 5—De más de 150.000 kilogramos. B.—Transformadores y bobinas de reacción y autoinducción: 2—Los demás; es decir, excluidos los transformadores de medida a que se refiere el B—1 con peso unitario: c. De más de 5.000 kilogramos hasta 25.000 kilogramos inclusive. d. De más de 25.000 kilogramos. C.—Convertidores estáticos, incluso cargadores de acumuladores: 1—Rectificadores metálicos y sus elementos y rectificadores electrónicos. 2—Rectificadores de lámparas. 3—Los demás.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	85.02	Electroimanes; imanes permanentes, imantados o no; platos, mandriles y otros dispositivos magnéticos o electromagnéticos similares de sujeción; acoplamientos, embragues, cambios de velocidad y frenos electromagnéticos; cabezas electromagnéticas para máquinas elevadoras: A.—Electroimanes. B.—Imanes permanentes: 1—Especialmente concebidos para las máquinas y aparatos clasificados en la partida 85.22 A. (ciclotrones), etc. 2—Los demás con peso unitario: a. Hasta 50 gramos inclusive. b. De más de 50 gramos hasta 150 gramos inclusive. c. De más de 150 gramos. C.—Los demás. D.—Partes y piezas sueltas.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	85.03	Pilas eléctricas.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	85.05	Herramientas y máquinas herramientas electromecánicas (con motor incorporado) de uso manual.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	Ex 85.11	A.—1—Hornos, incluidos los aparatos para el tratamiento térmico de materias por inducción o por pérdidas dieléctricas, especialmente concebidos para la separación de los combustibles nucleares irradiados, para el tratamiento de los residuos radiactivos o para el reciclado de los combustibles nucleares irradiados.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	85.16	Aparatos eléctricos de señalización (que no sean para transmisión de mensajes), de seguridad, de control y de mando para vías férreas y otras vías de comunicación, incluidos los puertos y aeropuertos.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	85.17	Aparatos eléctricos de señalización acústica o visual (timbres y sonerías, sirenas, cuadros indicadores, aparatos avisadores para protección contra robos o incendios, etc.) distintos de los de las partidas 85.09 y 85.16.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	85.18	Condensadores eléctricos fijos, variables o ajustables: A.—Condensadores fijos y condensadores ajustables con un peso unitario: 1—Hasta 10 gramos inclusive. 2—De más de 10 gramos hasta 2 kilogramos inclusive. 3—De más de 2 kilogramos. B.—Condensadores variables. C.—Partes y piezas sueltas.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	= 85.19	Aparatos y material para corte, seccionamiento, protección, empalme o conexión de circuitos eléctricos (interruptores, conmutadores, relés, cortacircuitos, pararrayos, tomas de corriente, cajas de empalme, etc.), resistencias no calentadoras, potenciómetros y reóstatos, reguladores automáticos de tensión para conmutación con resistencia, por inducción, de contactos vibrantes o de motor; cuadros de mando o de distribución. A.—Relés. B.—Aparatos y material para corte, seccionamiento, protección, empalme y conexión, siempre que sean para alta tensión. C.—Resistencias no calentadoras: 1 b.—Potenciómetros y reóstatos con peso unitario de más de 100 gramos. 2—Las demás. D.—Reguladores automáticos de tensión.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	Ex 85.25	Aisladores de cualquier materia. A.—De vidrio, quedan liberados solamente los sin herrajes. B.—De materia cerámica, incluso de esteatita: 1—Sin herrajes.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	87.07	Carretillas automóbiles de maniobra (portadoras, tractoras, elevadoras y similares) con motor de cualquier clase; sus partes y piezas sueltas: A.—Carretillas automóbiles de maniobra: 1—Especialmente concebidas para el transporte de productos altamente radiactivos. 2—Las demás. B.—Partes y piezas sueltas. C.—Carros destinados al desguace. D.—Microscopios y difractógrafos electrónicos y protónicos.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).	89.04 90.11 = 90.14	Instrumentos y aparatos de geodesia, topografía, agrimensura, nivelación, fotogrametría, hidrografía, navegación (marítima, fluvial o aérea), meteorología, hidrología y geofísica; brújulas y telémetros: A.—Instrumentos y aparatos de geodesia, topografía, agrimensura, nivelación y fotogrametría. B.—Instrumentos y aparatos de navegación: 1—Brújulas magnéticas de navegación, sextantes, acimuts y correderas de molinillo. 2—Los demás instrumentos y aparatos de navegación. C.—Los demás, incluso las brújulas distintas de las comprendidas en la subpartida B-1 anterior. D.—Partes y piezas sueltas.
	Ex 12 a. Taladros de cabezal múltiple sin limitación de peso. 13 a—2. Rectificadoras de superficies planas y cilíndricas, incluso las sin centros, con peso unitario de más de 4.000 kilogramos. 14—Máquinas para brochear. 16—Máquinas para tallar. a—Para tallar engranajes cilíndricos con peso unitario: 1. Hasta 300 kilogramos inclusive. 3. De más de 3.500 kilogramos. b—Las demás. 17—Máquinas para aserrar y tronzar: a.—Para aserras, alternativas o de cinta con peso unitario: 1. De más de 4.500 kilogramos. b. Las demás. D.—Las demás máquinas: 2—Máquinas especiales (máquinas para hacer pivotes, máquinas para picar o tallar líneas, máquinas para fabricar tubos flexibles arrollados en espiral).		

Partida arancelaria	Mercadería
90.18	Aparatos de mecanoterapia y masaje; aparatos de psicotecnia, ozonoterapia, oxigenoterapia, reanimación, aerosolterapia y demás aparatos respiratorios de todas clases (incluidas las máscaras antigás): A.—Aparatos de mecanoterapia y masaje. B.—Aparatos de psicotecnia. C.—Aparatos de ozonoterapia, oxigenoterapia y de reanimación de ciclo cerrado. D.—Aparatos de aerosolterapia y demás aparatos respiratorios: 1 — Escafandras de protección contra las radiaciones o las contaminaciones radiactivas, combinadas con aparatos respiratorios. 2 — Los demás. E.—Partes y piezas sueltas.
90.19	Aparatos de ortopedia (incluidas las fajas médico-quirúrgicas); artículos y aparatos de prótesis dental, ocular u otra; aparatos para facilitar la audición de los sordos; artículos y aparatos para fracturas (tablillas, cabestrillos y análogos): A.—Artículos y aparatos de prótesis dental, ocular u otra. B.—Aparatos para facilitar la audición (otófonos). C.—Los demás.
90.21	Instrumentos, aparatos y modelos concebidos para demostraciones (en la enseñanza, exposiciones, etc.) no susceptibles de otros usos.
90.22	Máquinas y aparatos para ensayos mecánicos (ensayos de resistencia, dureza, tracción, compresión, elasticidad, etc.) de materiales (metales, maderas, textiles, papel, materias plásticas, etc.): A.—Máquinas y aparatos para ensayos de metales, hormigones y otras materias duras. B.—Los demás. C.—Partes y piezas sueltas.
90.24	Aparatos e instrumentos para la medida, control o regulación de fluidos gaseosos o líquidos, o para el control automático de temperaturas, tales como manómetros, termostatos, indicadores de nivel, reguladores de tiro, aforadores o medidores de caudal, contadores de calor, con exclusión de los aparatos e instrumentos de la partida 90.14.
90.28	Instrumentos y aparatos eléctricos o electrónicos de medida, verificación, control, regulación o análisis: A.—Separadores de iones electromagnéticos, incluidos los espectrógrafos y espectrómetros de masas electromagnéticos. B.—Instrumentos para la detección de las radiaciones de uno de los tipos siguientes, especialmente estudiados para ser adaptados (o susceptibles de ser adaptados) a la detección o la medida de radiaciones nucleares, tales como partículas alfa, beta, rayos gamma, neutrones y protones: 1 — Instrumentos de detección o medida, de tubos Geiger-Müller o de tubos contadores proporcionales. 2 — Instrumentos para cámaras de ionización. 3 — Aparatos de detección o medida de las radiaciones de prospección minera, control de los reactores del aire, del agua y del suelo. C.—Los demás: 1 — Para la detección y medida de partículas alfa, beta, rayos gamma, rayos X, rayos cósmicos o análogos. 2 — Para la medida de magnitudes eléctricas. 3 — Sondas acústicas y ultrasónicas. 4 — Los demás.
91.06	Aparatos provistos de un mecanismo de relojería o de un motor sincrónico que permita accionar un mecanismo en un momento determinado (interruptores horarios, relojes de conmutación, etc.): A.—Interruptores horarios. B.—Los demás.
Ex 92.01 B	Pianos de cola.
Ex 92.10 D	Lenguetas, incluso montadas en sus placas (voces de armónicas y acordes).
95.02	Nacar labrado (incluidas las manufacturadas): A.—Simplemente labrado. B.—En objetos terminados (incluso sus esbozos).
98.03	A.—Estilográficas, portaminas y bolígrafos: 1 — Con cuerpo o capuchón de metales preciosos o de chapados de metales preciosos. 2 — Los demás. B.—Portaplumas, portalápices y similares. C.—Piezas y accesorios de estilográficas, portaminas y bolígrafos.
98.04	Plumillas para escribir y puntos para plumas: A.—Plumillas para escribir: 1 — para estilográficas. 2 — las demás. B.—Puntos para plumas.

84. 12. 4. 61.

France

Abaissement conjoncturel des taux des droits de douane

Par le décret N° 61-273 du 30 mars 1961, publié dans le «Journal Officiel de la République française» du jour suivant, le Gouvernement français a réduit les droits applicables aux produits industriels pour freiner, dans toute la mesure du possible, par le biais des importations, la hausse des prix et celle du coût de la production en particulier sévissant en France.

La réduction calculée sur les droits de douane prélevés le 1^{er} janvier 1957 est de 5 ou de 10% suivant les marchandises pour les membres de la Communauté économique européenne. Pour les importations des pays extérieurs à la C.E.E. l'abaissement des droits de douane peut cependant être inférieur,

voire nul, car il ne doit pas avoir pour effet de les ramener au-dessous de ceux du tarif extérieur commun.

La division du commerce du DEP, à Berne, est disposée à communiquer toutes informations complémentaires utiles aux intéressés qui lui en feront la demande.

1 Compte tenu du délai légal d'application, ce décret est entré en vigueur le 2 avril 1961. 84. 12. 4. 61.

Kuwait

Nene Währung

Gestützt auf das «Emiri»-Dekret Nr. 1/1961 wurde mit Wirkung ab 1. April 1961 eine neue Währung, der Kuwaiti-Dinar, eingeführt. Die Parität des Kuwaiti-Dinar beträgt 2,48828 g Feingold, was einem britischen Pfund entspricht. Der Kuwaiti-Dinar ist aufgeteilt in 1000 Fils, wobei je 100 Fils einen Dirham bilden. Die neuen Banknoten und Münzen sind ab 1. April 1961 im Umlauf. Die bisher auf indische Rupee lautenden Banknoten und Münzen sollen ungefähr innert 6 Wochen aus dem Verkehr gezogen werden. Diese Frist kann unter Umständen verlängert werden. 84. 12. 4. 61.

Koweit

Introduction d'une nouvelle monnaie

En vertu du décret «Emiri» N° 1/1961, une nouvelle monnaie, le dinar «Koweit», a été introduite avec effet au 1^{er} avril 1961. La parité du dinar «Koweit» est de 2,48828 g d'or fin, ce qui correspond à une livre britannique. Le dinar «Koweit» se divise en 1000 fils, 100 fils égalant un dirham. Les nouveaux billets et les nouvelles pièces de monnaie se trouvent en circulation depuis le 1^{er} avril 1961. Les anciens billets et les pièces de monnaie libellés en roupies indiennes seront retirés de la circulation dans un délai de 6 semaines environ. Ce délai pourra éventuellement être prolongé. 84. 12. 4. 61.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 333 vom 10. April 1961 der Schweizerischen Verrechnungsstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.66 1/2	Bulgarien	63.66 1/2
14.3200	Griechenland*	14.4975
0.5830	Jugoslawien	0.5830
0.7288	Jugoslawien Touristenkurs	0.7288
107.723	Polen Warenverkehr	108.260
17.954	Polen Uebrige Zahlungen	18.043
71.932	Rumänien	71.932
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4834	Türkel	0.4859
36.969	Ungarn	37.523

* Letztbekannteste Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweiligen Tageskurs anfragen. 84. 12. 4. 61.

Bautätigkeit im Jahre 1960

Nach den in Heft 3 der «Volkswirtschaft» publizierten Ergebnissen der Baustatistik sind in den 462 erfassten Gemeinden mit über 2000 Einwohnern im Jahre 1960 insgesamt 38 991 Neubauwohnungen erstellt worden. Die Zahl übersteigt das Vorjahrsergebnis um 38% und den im Jahre 1955 erreichten bisherigen Höchststand um 24%. Der Reinzugang beziffert sich auf 36 315 Wohnungen. Die Zahl der auf Jahresende im Bau befindlichen Wohnungen, die über das in der nächsten Zeit zu erwartende Wohnungsangebot Aufschluss gibt, betrug für sämtliche erfassten Gemeinden rund 42 100 gegenüber 33 800 im Vorjahr.

Die gleiche Nummer enthält neben den üblichen Zusammenstellungen auf dem Gebiete der schweizerischen Volkswirtschaft auch einen aufschlussreichen Beitrag über die Ergebnisse der Eidgenössischen Anhauserhebung 1960, einen längeren Bericht mit zahlreichen Tabellen über die Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Jahre 1960 usw.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.30. Vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu Fr. 10.50, wobei die bereits erschienenen Nummern des Jahrganges nachgeliefert werden. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, Postcheckrechnung III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Importante entreprise suisse de la branche horlogère cherche à acheter

fabrique d'horlogerie

ou éventuellement usine de petite mécanique, disposant de locaux importants et de possibilité de recrutement de main-d'œuvre.

Faire offre détaillée sous chiffre S 92160 U à Publicitas S.A., Bienne.

Einsatzfähiges Versandgeschäft sucht laufend interessante

Versandartikel

eventuell Vertretung.

Offerten an Postfach 124, Olten 1.

Umsatzsteigerung in der Westschweiz !

Initiativ geleitete, kleine Aktiengesellschaft, mit Büro/Lager in Lausanne, sucht Fabrikvertretung (technischer Richtung) für die gesamte französische Schweiz.

Offerten unter Chiffre OFA 3141 B an Orell Füssli-Annoncen, Bern.

Integrer, sehr gut ausgewiesener Kaufmann, Mitte der Dreissigerjahre, mit langjähriger Erfahrung in allen Gebieten der Geschäftsführung, sucht

AKTIVE BETEILIGUNG

(kaufmännische Leitung,
eventuell in Zusammenarbeit mit Techniker)

an gut fundiertem aufstrebendem Industriebetrieb (Metallbranche bevorzugt) kleinerer oder mittlerer Grösse, mit eventueller späterer Uebernahme. Nötiges Kapital vorhanden.

Geschäftsinhaber, welche Wert darauf legen, dass ihr Betrieb von seriösem, arbeitsfreudigem Kaufmann weitergeführt wird, wollen sich melden unter Chiffre OFA 4758 R an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Es wird Bekanntgabe der Adresse des Besitzers oder der Firma erwartet. Diskretion wird zugesichert.

SANDOZ AG., BASEL

Kapitalerhöhung

Auszug aus dem Prospekt zur Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 60 000 000.— auf Fr. 75 000 000.— durch die Ausgabe von 30 000 neuen Aktien (Nrn. 120 001—150 000) à nominal Fr. 500.—

Die Generalversammlung der Aktionäre der SANDOZ AG. vom 10. April 1961 hat zur Verstärkung der Liquidität der Gesellschaft die Erhöhung des Grundkapitals von Franken 60 000 000.— auf Fr. 75 000 000.— beschlossen.

Im Zusammenhang mit der Kapitalerhöhung hat die Generalversammlung beschlossen, 1 000 000 Franken vom Dispositionsfonds auf den Allgemeinen Reservefonds zu übertragen.

In Ausführung des Kapitalerhöhungsbeschlusses werden

30 000 Namen-Aktien (Nrn. 120 001—150 000)
mit Coupons Nrn. 21 bis 30 und Talon
à nominal Fr. 500.— = Fr. 15 000 000.—

ausgegeben, die auf den Tag der erwähnten Generalversammlung durch die Fidesan AG., Basel, gezeichnet und voll einbezahlt worden sind. Sie werden den bisherigen Aktionären zu den untenstehenden Bedingungen zum Bezug angeboten.

Die neuen Aktien sind für das ganze Geschäftsjahr 1961 dividendenberechtigt. Ihre Kotierung an den Börsen von Basel, Zürich und Lausanne wird nachgesucht werden.

Die Aktien der Gesellschaft sind nur mit Genehmigung des Verwaltungsrates übertragbar, der sie ohne Angabe der Gründe verweigern kann. Als Aktionär eingetragen wird nur der Eigentümer der Aktien, und im Verhältnis zur Gesellschaft wird als Aktionär nur betrachtet, wer im Aktienbuch eingetragen ist. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Die Aktien sind mit Inhaber-Coupons für den Bezug der Dividenden und einem Inhaber-Talon versehen.

Zahlstellen der Gesellschaft für Dividenden sind die Kasse der Gesellschaft, sämtliche Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft und die Herren A. Sarasin & Cie., Basel, welche die Dividendencoupons spesenfrei einlösen.

Bezugsangebot:

- Den im Aktienbuch eingetragenen Aktionären werden die neuen Aktien zu pari angeboten. Der Zeichnungspreis beträgt Fr. 500.—. Die eidgenössische Stempelabgabe wird von der Gesellschaft getragen.
- Auf je vier bisherige Aktien kann eine neue Aktie bezogen werden. Die Bezugsrechte sind, wie die Aktien selbst, nur mit Genehmigung des Verwaltungsrates übertragbar, der sie ohne Angabe der Gründe verweigern kann. Als Ausweis über den Erwerb von Bezugsrechten dient die Vorlage des Coupons Nr. 20.
- Das Bezugsrecht ist in der Zeit vom 12. bis 22. April 1961 durch Einreichung des vollständig ausgefüllten Zeichnungsscheines bei der SANDOZ AG., Basel, Lichtstrasse 35, oder einer der übrigen Zahlstellen der Gesellschaft auszuüben. Dem Zeichnungsschein sind für jede gezeichnete neue Aktie vier Coupons Nr. 20 beizulegen. Die Ausübung des Bezugsrechtes ist spesenfrei.
- Zeichnungsscheine können bei der SANDOZ AG. und den übrigen Zahlstellen bezogen werden.
- Der Betrag von Fr. 500.— pro gezeichneter neuer Aktie ist bis spätestens zum 29. April 1961 bei den Zahlstellen der Gesellschaft für Rechnung der Fidesan AG., Basel, oder an die Fidesan AG., Basel, direkt (Postcheckkonto Nr. V 2364 oder Nationalbank Girokonto Nr. 33, Basel) einzuzahlen. Bei verspäteter Zahlung wird ein Verzugszins von 5% p. a. berechnet. Die neuen Aktien werden nach Eingang des Betrages zugestellt.

Basel, den 10. April 1961

Für den Verwaltungsrat der SANDOZ AG.

Der Präsident:
Dr. Hans Leemann

Anmerkung: Ein ausführlicher Emissionsprospekt und Zeichnungsschein werden von der Gesellschaft den im Aktienbuch eingetragenen Aktionären direkt zugestellt.

Schweizer Mustermesse Basel 15.-25. April 1961



In 21 Hallen und 17 Gruppen zeigt die Schweizer Industrie ihre Qualitäts-Erzeugnisse. Tageskarten Fr. 3.— am 19., 20., 21. April ungültig. Besondere Einkäuferfrage: 19., 20., 21. April. Einfache Bahnbillette für die Rückfahrt gültig.

Zu verkaufen im Kt. Aargau en bloc oder in Teilflächen

ca. 80 000 m² Industrieland

völlig eben und an bester Verkehrslage (ca. 500 m von Hauptstrasse Zürich-Bern mit bestehenden Zufahrtswegen; auf 250 m an SBB-Gothardlinie angrenzend). — Preis Fr. 18.50 pro m².

Anfragen erbeten an:

Dr. B. Keller, Rechtsanwalt, Theaterstrasse 2, Zürich 1
Tel. (051) 47 26 28

A vendre à VERBIER

TERRAINS

pour Hôtels, Locatifs ou Chalets

3500 m ² situation tranquille	Fr. 45.— m ²
3380 m ² vue imprenable	Fr. 70.— m ²
2000 m ²	Fr. 50.— m ²
1000 m ²	Fr. 50.— m ²
800 m ²	Fr. 55.— m ²
900 m ² avec petite forêt	Fr. 70.— m ²

Ecrire sous chiffre P 90157 S à Publicitas, Sion

A vendre à VERBIER cause de maladie

magnifique chalet

3 pièces, cuisine, bain, WC, 2 garages. 2 pièces prêtes à faire dans les combles. Vue imprenable.

PRIX 127 000 fr.

S'adresser Paul Taramareaz, Fully (Valais).
Tel. (026) 6 30 32.

A VENDRE (pour raison d'âge), dans importante localité du Valais

maison commerciale

Comprenant:

Café-Restaurant, 1 salle pour sociétés, 1 carnozet
35 places. Magasin, cuisine, WC.

Appartement de 6 pièces, cuisine, bain, WC, 3 loggias,
grande terrasse.

Sous-sol: chauffage central, chambre à lessive avec
machine à laver, 1 grande cave, 2 caves moyennes,
1 réduit, 1 fumoir.

PRIX 249 000 fr.

Ecrire sous chiffre P 90155 S à Publicitas, Sion.

WELTWEIT - ERFAHREN - INDIVIDUELL



Ja, rund 400 eigene Büros auf 5 Erdteilen, ebenso viele ausgewählte Frachtkorrespondenten und eine über 100-jährige Erfahrung bieten Ihnen Gewähr für eine vorteilhafte Bearbeitung Ihrer Transportprobleme.

Internationale Transporte AMERICAN EXPRESS

in der Schweiz: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, Zürich
(unter American Express im Telefonbuch)

Walter-Verlag AG., Olten

Dividenden-Zahlung und Umtausch der alten Aktien

In der heutigen ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1960 auf 6% brutto festgesetzt.

Die Einlösung der Coupons erfolgt ab 10. April 1961 an den Schaltern aller Oltnener Banken sowie an der Verlagskasse.

Coupons Nr. 2 und 29 der Aktien von nom. Fr. 250.— mit Fr. 10.50 netto
Coupons Nr. 2 und 30 der Aktien von nom. Fr. 1000.— mit Fr. 42.— netto

Gleichzeitig werden die alten Aktien

Nrn. 1 bis 2000 à nom. Fr. 250.—

und Nrn. 2001 bis 2500 à nom. Fr. 1000.—

gegen neue Aktien mit Couponsbogen umgetauscht. Die alten Aktien mit Talons sind dem Walter-Verlag AG., Olten, einzusenden.

Olten, den 8. April 1961.

Die Geschäftsleitung.

Le conseil administratif de

L'Atelier

(société coopérative à Genève) avise les porteurs de parts sociales que le dividende 1960 peut être encaissé aux sièges et succursales de l'Union de Banques Suisses, contre remise du coupon de 1960 dès le 1^{er} avril 1961.

Commune de Lausanne

Emprunt 3 1/2% de 1933

Amortissement de 1961

28^e tirage de 637 obligations remboursables à Fr. 1000
le 1^{er} juillet 1961

76—100	4201—4225	6151—6175	10851—10900
1976—2000	4301—4325	6376—6400	11851—11900
2076—2100	4701—4725	7051—7100	12101—12150
3026—3050	5026—5050	7951—8000	12596—12600
3576—3600	5351—5375	8901—8950	12601—12650 *

* Les obligations numéros 12633—12650, sorties avec la série 12601—12650, seront remboursées le 1^{er} juillet 1962.

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Remboursement 1954: 873

Remboursement 1960: 9134, 9135, 9136, 9137, 11684, 11685, 11689, 12561

Lausanne, le 30 mars 1961.

Direction des Finances.

Loterie de la Suisse romande

188^e tranche

Liste de tirage du 7 avril 1961

Billets numérotés de 510 000 à 629 999

Nombre de lots	Lots de Fr.	Terminaisons ou billets numéros				
12 000	6	3				
12 000	9	0				
1200	12	07				
1200	15	037	289	440	487	605
		687	736	798	970	995
120	30	024				
120	75	2011	2498	3615	4268	5112
		6700	7051	8304	8329	8362
10	150	519853	539860	542519	549630	554494
		588055	590881	593365	607868	626883
10	240	519050	521363	552191	570700	571911
		575077	592424	602354	608699	619931
10	300	519050	525908	530879	540534	560756
		572744	576057	607433	608197	626404
10	450	517039	519471	545540	553365	569912
		571981	598673	610722	621497	625720
5	600	510842	556577	594445	595605	610450
3	1200	518949	555381	571283		
1 gros lot	30 000	570159				
2 lots de consolation	400	570158	570160			
1 gros lot	100 000	612158				
2 lots de consolation	600	612157	612159			

Valeur totale des lots: 375 000 fr. — Prescription: 11 octobre 1961.

Aire (Genève), le 7 avril 1961.

M^e Louis Pictet, notaire.

Comment. Le cumul est admis sans restriction.

Paiement des lots. Les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque Cantonale du Valais, à Sion, la Banque Cantonale Neuchâtelaise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Genève, et par leurs agences dans les cantons respectifs.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de six mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la Loterie.

Prochaines prescriptions:

183 ^e tranche, tirée le	5 octobre 1960, prescrite le	11 avril 1961
184 ^e tranche, tirée le	4 novembre 1960, prescrite le	8 mai 1961
185 ^e tranche, tirée le	21 décembre 1960, prescrite le	27 juin 1961
186 ^e tranche, tirée le	3 février 1961, prescrite le	7 août 1961
187 ^e tranche, tirée le	3 mars 1961, prescrite le	7 septembre 1961

Impôt. En vertu de l'arrêté fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 27% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et tiers de billets plus de 16 fr. 66. La somme totale gagnée par le billet ou le tiers, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Le billet: 6 fr.; le tiers de billet: 2 fr.

Société immobilière de la Rue de Lausanne, Vevey

L'assemblée générale annuelle des actionnaires

est convoquée pour lundi 24 avril 1961, à 11 heures, à la Taverne du Château, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Les comptes et le bilan seront, ainsi que les rapports, à la disposition de Messieurs les actionnaires du 14 au 24 avril à l'étude de M^e Marius Décombaz, notaire, à Vevey, et à l'Union de Banques Suisses, à Vevey, laquelle délivrera jusqu'au samedi 22 avril les cartes d'admission sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 7 avril 1961.

Le conseil d'administration.

CANADA FINANZ AG., Herisau

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Mittwoch, den 26. April 1961, 17 Uhr, im Kongresshaus (Clubzimmer,
Eingang Seseite), Zürich 2

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1960. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Décharge an die Geschäftsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Stimmkarten können bis und mit 22. April 1961 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei den Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank bezogen werden.

An den gleichen Stellen sind Geschäftsberichte erhältlich. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitz der Gesellschaft ab 15. April 1961 zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Herisau, den 10. April 1961.

Der Verwaltungsrat.

SWISSAIR Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft



Die heutige Generalversammlung unserer Aktionäre hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1960 auf 4% festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt ab 11. April 1961 gegen Vorweisung von Coupon Nr. 15 zu
abzüglich 30% eidg. Steuern

Fr. 14.—
Fr. 4.20
<u>Fr. 9.80</u>

bei den nachstehenden Zahlstellen:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Vereinigung der Genfer Privat-Bankiers:
Bordier & Cie., Darier & Cie., Ferrier, Lullin & Cie.,
Hentsch & Cie., Lombard, Odier & Cie., Mirabaud & Cie.,
Pictet & Cie., alle in Genf
Bank Leu & Co. A.G., Zürich
Schweizerische Volksbank, Bern
Ehinger & Co., Basel
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich
A. Sarasin & Cie., Basel
Zürcher Kantonalbank, Zürich
Basler Kantonalbank, Basel
Kantonalbank von Bern, Bern
Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne,
und ihren sämtlichen schweizerischen Niederlassungen,
ferner an der Hauptkasse unserer Gesellschaft, Hirschengraben 84, Zürich 1.

Zürich, den 10. April 1961.

Für den Verwaltungsrat der SWISSAIR,
der Präsident: Ernst Schmidheiny.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Mittwoch, den 26. April 1961, 15 Uhr, im Bankgebäude der Schweizerischen Bankgesellschaft (Sitzungssaal 4. Stock), Zürich, Bahnhofstrasse 45, stattfindenden

51. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsablegung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1960 bis 31. Januar 1961.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
 - b) Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Festsetzung der Entschädigung des Verwaltungsrates.
8. Verschiedenes.

Es ist vorgesehen, die Zahl der Verwaltungsräte von 3 auf 5 zu erhöhen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 11. April 1961 beim Sitz unserer Gesellschaft an der Nüscherstrasse 10, Zürich 1, zur Einsicht auf.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens 24. April 1961 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich oder Basel bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Zürich, den 4. April 1961.

Der Verwaltungsrat.

Société Suisse pour Valeurs de Métaux à Zurich

Les actionnaires de notre société sont convoqués le mercredi 26 avril 1961, à 15 heures, à la

51^e assemblée générale ordinaire

qui aura lieu à l'Union de Banques Suisses à Zurich (salle des conférences, 4^e étage), Bahnhofstrasse 45.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice social du 1^{er} février 1960 au 31 janvier 1961.
- 2^o Rapport de l'organe de contrôle.
- 3^o Délibérations sur:
 - a) l'approbation du rapport de gestion, du compte de profits et pertes et du bilan;
 - b) la décharge à donner à l'administration.
- 4^o Décision concernant l'utilisation du bénéfice de l'exercice.
- 5^o Elections au conseil d'administration.
- 6^o Election de l'organe de contrôle.
- 7^o Fixation de la rémunération du conseil d'administration.
- 8^o Divers.

Il est prévu de porter le nombre des administrateurs de 3 à 5.

Le compte de profits et pertes, le bilan avec rapport des contrôleurs, le rapport de gestion, les propositions concernant l'utilisation du bénéfice net sont à la disposition des actionnaires dès le 11 avril 1961, au siège de la société, Nüscherstrasse 10, Zürich 1.

Les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale ou s'y faire représenter sont priés de déposer leurs actions au plus tard le 24 avril 1961 auprès de l'Union de Banques Suisses, à Zurich ou à Bâle, contre remise d'un récépissé et de la carte d'admission. Les actions déposées ne pourront être retirées à nouveau qu'après l'assemblée générale.

Zürich, le 4 avril 1961.

Le conseil d'administration.

Biel-Meinisberg AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 5. Mai 1961, um 14.15 Uhr, im Gasthof zum Baselstab, in Meinisberg.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1960 und Décharge-erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Wahl der Kontrollstelle pro 1961.

Die Rechnungen und der Revisionsbericht liegen von heute hinweg bis zum Versammlungstag auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zutrittskarten zur Versammlung können dort bezogen werden oder vor der Versammlung im Versammlungsort.

Orpund, den 5. April 1961.

Der Verwaltungsrat.

SWISSAIR Société Anonyme Suisse pour la Navigation Aérienne



L'assemblée générale des actionnaires a, ce jour, fixé à 4% le dividende pour l'exercice 1960.

Ce dividende est payable dès demain 11 avril 1961, en échange du coupon N° 15, soit
moins 30% impôt fédéral

Fr. 14.—
Fr. 4.20
<u>Fr. 9.80</u>

aux guichets des banques suivantes:

Crédit Suisse, à Zurich
Société de Banque Suisse, à Bâle
Union de Banques Suisses, à Zurich
Groupement des Banquiers Privés Genevois:
Bordier & Cie., Darier & Cie., Ferrier, Lullin & Cie.,
Hentsch & Cie., Lombard, Odier & Cie., Mirabaud & Cie.,
Pictet & Cie., tous à Genève
Banque Leu & Cie. S.A., à Zurich
Banque Populaire Suisse, à Berne
Ehinger & Cie., à Bâle
Société Privée de Banque et de Gérance, à Zurich
A. Sarasin & Cie., à Bâle
Banque Cantonale de Zurich, à Zurich
Banque Cantonale de Bâle, à Bâle
Banque Cantonale de Berne, à Berne
Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne
et toutes leurs succursales suisses;
de plus, au guichet de la Caisse centrale de notre Compagnie, Hirschengraben 81, Zurich 1.

Zürich, le 10 avril 1961.

Pour le Conseil d'administration de SWISSAIR,
le président: Ernst Schmidheiny.

Wasserwerke Zug

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

am Donnerstag, den 20. April 1961, nachmittags 16.30 Uhr im Theater-Casino, in Zug.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 28. April 1960 im Hotel «Ochsen», in Zug.
2. Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Januar 1961 im Hotel «Löwen», in Zug.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz, des Berichtes der Kontrollstelle, des Geschäftsberichtes und Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.

Die Eintrittskarten und der Jahresbericht werden gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern dem Besteller zugesandt oder können im Bureau der Verwaltung von Montag, den 10., bis Dienstag, den 18. April, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zug, den 17. März 1961.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Gemäss Beschluss der heutigen ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wird der Dividenden-Coupon für das Geschäftsjahr 1960 (Coupon Nr. 5) mit Fr. 20.—, abzüglich 3% eidgenössische Couponsteuer und 27% eidgenössische Verrechnungssteuer, das heisst mit netto Fr. 14.—

ab 12. April 1961

bei unserer Gesellschaftskasse in Winterthur,
bei unseren schweizerischen Subdirektionen
und Generalagenturen,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
und allen ihren Niederlassungen

eingelöst.

Die Aktionäre sind gebeten, den Coupons ein Nummern-Verzeichnis beizufügen.

Winterthur, den 11. April 1961.

Schweizerische
Unfallversicherungs-Gesellschaft
in Winterthur.

Zent AG., Ostermundigen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 27. April 1961, um 15.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Bern.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung von 1960.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Verlust- und Gewinnrechnung, der Bilanz, des Berichtes der Kontrollstelle pro 1960 und Déchargeerteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen vom 11. April 1961 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Gemäss Art. 11 der Statuten haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, wenigstens drei Tage vor der Versammlung gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft, bei der Schweizerischen Volksbank in Bern und ihren Niederlassungen, der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, der Spar- und Leihkasse in Bern oder der Schweizerischen Bankgesellschaft in Bern eine Zutrittskarte zu erheben.

Die Aktionäre werden höflich eingeladen, der Versammlung beizuwohnen oder sich durch einen andern Aktionär vertreten zu lassen.

Bern, den 27. März 1961.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière de Genève

Paiement du dividende

Messieurs les actionnaires sont informés que, selon les décisions de l'assemblée générale du 11 avril 1961, le dividende de 15% et le bonus de 5% sont payables en

Fr. 20.— au total par action,

sous déduction des impôts fédéraux à la source de 30%, dès le 12 avril 1961, contre remise du coupon N° 11 des actions de Fr. 100.— aux guichets de MM. Lombard, Odier & Cie., à Genève.

Wir suchen bestqualifizierten

Buchhalter

für verantwortungsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit.

Wir bevorzugen Bewerber, die sich auf die eidgenössische Buchhalterprüfung vorbereiten oder diese Prüfung in den letzten Jahren bestanden haben.

Für initiative Mitarbeiter gute Entwicklungsmöglichkeiten. Fürsorgeeinrichtung. Fünftage-Woche.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo und Gebaltsanspruch an Direktion Hansa Aktiengesellschaft, Hardstrasse 11, Basel.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erhöherin: Frau Wwe.

Frieda Hildebrand-Egger

geb. 1880, von Farnern (BE), Sauna-Bad Mattengasse, Zürich 5, Mattengasse 37. Inhaberin der Einzelirma Frau Frieda Hildebrand, Mattengasse 37, Zürich 5, Fabrikation von und Handel mit kosmetischen Produkten; gestorben am 18. Januar 1961.

Eingebriefst für Gläubiger und Schuldner bis 15. Mai 1961, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB. Die Eingaben sind an das Notariat Aussersihl-Zürich, Zürich 4, zu richten.

Zürich, 10. April 1961.

Notariat Aussersihl-Zürich:
W. Baur, Substitut.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 5. April 1961 über

Schneitter-Dätwyler Fritz Julien

geb. 1885, Küchenchef, von Spiez und Neuenburg, in Oberentfelden wohnhaft gewesen, gestorben am 19. März 1961, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 8. Mai 1961 bei der Gemeindekanzlei Oberentfelden anzumelden, ansonst die in Art. 590 des ZGB erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 5. April 1961.

Bezirksgericht.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 29. März 1961 über

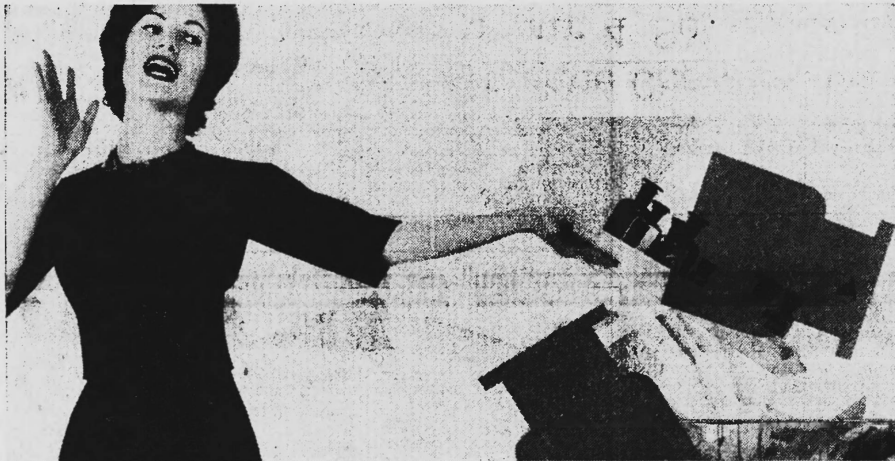
Frey-Dürst Werner Jakob

geb. 1899, Notar, von und in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 16. März 1961, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 1. Mai 1961 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des ZGB erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

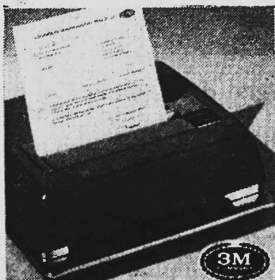
Aarau, den 29. März 1961.

Bezirksgericht.



■ "THERMO-FAX" kopiert ohne Chemikalien
 ■ vollelektrisch ■ in nur 4 Sekunden ■
 ■ tadellos sauber und spielend einfach!
 Preis einer Kopie max. 28 Rp. ■ Neu: Modell
 "Courier" ■ preislich günstiger ■ kleiner
 als eine Schreibmaschine ■ ideal für
 kleinere und mittlere Betriebe ■ Bitte
 verlangen Sie eine ■ Kurz-Demonstration

Weitere Modelle:
 «Secretary», das meistgekaupte Gerät
 jetzt mit vielen Neuerungen
 «Fourteen» für Kopien bis zum
 Format 432 x 365 mm
 «Premier» zum Kopieren aus Büchern
 und Zeitschriften



Bon

für eine unverbindliche
 Kurz-Demonstration

Mit freundlichen Grüßen

A. Ray *A. Johnson*
 Cellpack A.G., Wohlen (AG), Tel. 057/6 22 44

Bitte führen Sie uns
 unverbindlich den THERMO-FAX «Courier» vor.
 Tel. Anmeldung erwünscht.

Firma: _____
 Adresse: _____
 Sich melden bei: _____
 Tel.: _____

Bitte ausschneiden und einsenden an Cellpack A.G., Wohlen (AG)

D 3

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1949, 1957-1959

Sonderheft Nr. 68 der «Volkswirtschaft» und
 Ergänzungsheft (Oktober 1959 bis Ok-
 tober 1960)

Die Veröffentlichung enthält die Haupt-
 ergebnisse der bei den Berufsverbänden der
 Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im
 Herbst durchgeführten Erhebungen über die
 in zweiseitig korporativen Gesamtarbeits-
 verträgen festgelegten Lohnsätze und Ar-
 beitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre
 1957-1959 (mit dem Ergänzungsheft: bis
 Oktober 1960) und umfasst mehr als 4000
 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen,
 gegliedert nach Arbeiterkategorien und dem
 örtlichen Geltungsbereich. Um einen Ver-
 gleich mit der Zeit vor Anfang des Korea-
 krieges zu ermöglichen, werden zudem, so-
 weit es die Struktur der Verträge gestattet,
 die Angaben von 1949 beigefügt. Die Publi-
 kation ist eine Fortsetzung der Sonderhefte
 Nrn. 54, 58, 61 und 65, welche die Lohnsätze
 für die Jahre 1946 bis 1957 enthalten. Damit
 liegen vergleichbare Angaben für mehr als
 vierzehn aufeinanderfolgende Jahre vor. Die
 Darstellung vermittelt einen umfassenden
 Überblick über den Stand und die Entwick-
 lung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise,
 die sich mit Lohnfragen befassen, ein wert-
 volles Orientierungsmittel dar. Die Publika-
 tion ist gemischtsprachig.

Der Heftpreis beläuft sich auf Fr. 11.35
 (inkl. Abgabe des Ergänzungsheftes Oktober
 1959 bis Oktober 1960). Bestellungen nimmt
 das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effin-
 gerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit-
 halber wird das Sonderheft gegen Nach-
 nahme versandt. Abonnenten, die keine
 Nachnahme wünschen, können den Betrag
 auf Postcheckkonto 111 520, Schweizerisches
 Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Be-
 stellung ist in diesem Falle auf dem Einzahl-
 ungsschein anzubringen; eine besondere
 schriftliche Bestätigung der Einzahlungen
 ist — um Missverständnissen vorzubeugen —
 nicht erwünscht.

Von den Sonderheften Nrn. 58, 61 und 65
 sind noch Exemplare vorrätig und können
 zu je Fr. 9.70 nachbezogen werden.

Letzterschienene Sonderhefte

Die hiernach aufgeführten Sonderhefte
 könnten vom Verlag des Schweizerischen Han-
 delsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3,
 bezogen werden. Auf Verlangen geben wir
 auch gerne die Liste sämtlicher Sonderhefte
 ab. Die meisten dieser Veröffentlichungen
 sind in deutscher und französischer Sprache
 erhältlich:

Nrn.	Fr.
57	Die Konkurrenzverhältnisse im Baugewerbe, 72 S. (1953) ... 6.80
59	Die wirtschaftliche Seite des Zugabewesens, 42 S. (1955) ... 4.75
60	Hilfe an die Bergbevölkerung durch Ansiedlung von Industriebetrieben, 48+4 S. Kunst- druckbeilage (1955) ... 6.30
61	Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1952 bis 1955 (1956) ... 9.70
62	Massnahmen des Bundes zugun- sten der Bergbevölkerung, 60 S. (1956) ... 6.30
63	Die Förderung des sozialen Woh- nungsbau, 40 S. (1956) ... 5.—
64	Die Beziehungen zwischen Bund und Wirtschaftsverbänden, 40 Seiten (1957) ... 4.75
—	Kartell und Wettbewerb in der Schweiz, 252 S. (1957) ... 20.—
65	Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1949, 1955-1957 (1958) ... 9.70
66	Die wirtschaftliche und soziale Lage der schweizerischen Berg- bevölkerung (1959) ... 10.85
67	Die Mietpreiskontrolle und ihr künftiger Abbau, 32 S. (1959) 3.85
—	Darstellung und Würdigung der privat- und öffentlich-recht- lichen Konkurrenzregelung in der schweizerischen Uhrenindus- trie, 112 S. (1959) ... 11.35